



**Der SZSV heisst Sie herzlich willkommen  
zur Fachtagung 2026 in Olten**



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile

# Begrüssung

Marco Hübner  
Arbeitsgruppe Fachtagung



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile

# Grusswort durch die Präsidentin

Referentin

Isabelle Chappuis  
Präsidentin SZSV



# Organisatorisches

Marco Hübner  
Arbeitsgruppe Fachtagung



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile

# Unsere Sponsoren

## Gold



## Silber



# Organisatorisches

- Übersetzung                    mittels «Funk-Kopfhörer» ins französische
- Pausen                            gemäss Programm (oder bei Bedarf Kurzpausen)
- Toiletten                        beim Eingang zum Saal (sind beschriftet)
- Mittagessen                    Restaurant im Parterre
- Gruppenräume                im Parterre

# Programm

09:15	Begrüssung / Organisatorisches / Eröffnung der Tagung
09:30	Aktuelle Bedrohungslage Schweiz
10:30	Pause
10:45	Neues aus dem BABS
11:15	ZH-Entschärfungsdienst
12:00	Ehrung Zivilschützer/-in / ZSO des Jahres 2026
12:30	Mittagessen (Stehlunch)
13:30	Psychisch – soziale Notlagen
14:45	Pause
15:00	Felssturz Blatten
15:45	Tagesrückblick
16:00	Schlusswort
16:15	Ende der Fachtagung 2026



**SZSV**  
**FSPC**  
**FSPC**

Schweizerischer Zivilschutzverband  
Fédération suisse de la protection civile  
Federazione svizzera della protezione civile

# Verstärkung in der Arbeitsgruppe

- Toni Betschart                      ZSO Emme
- Pascal Pawils                      ZSO Kanton Schwyz
- Tom Weber                          ZSO Argantia

# Referenten



Isabelle Chappuis



Christian Sigrist



Daniel Jordi



Sven Weisshaupt



André Meier



Roger Winkler



Myrjam Zraggen



Tobias Schmid



Manfred Ebener



**SZSV**  
**FSPC**  
**FSPC**

Schweizerischer Zivilschutzverband  
Fédération suisse de la protection civile  
Federazione svizzera della protezione civile

# Aktuelle Bedrohungslage

## Referent

Christian Sigrist  
Vizedirektor NDB





Loading...



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

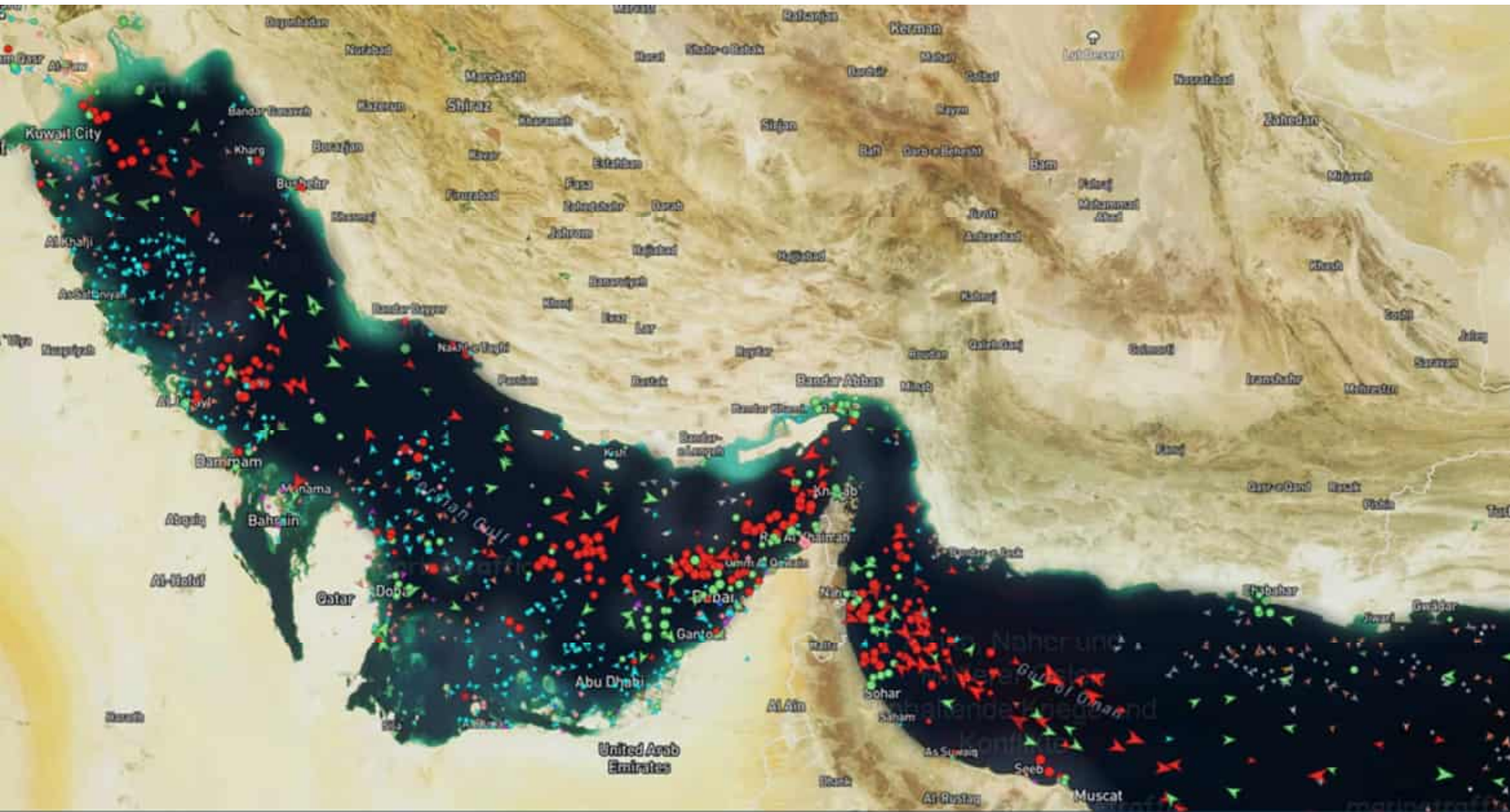
Nachrichtendienst des Bundes NDB

Christian Sigrist | Vizedirektor NDB

# Helvetia auf dem Prüfstand

Fachtagung SZSV | 12. Mai 2026





21.04.2026, STRASSE VON HORMUS

# Herausforderungen

**Verwundbarkeit**



**Geschwindigkeit**

**Ressourcen**

# Verwundbarkeit von Demokratien



# Vernetzen: Verbund schafft Resilienz





## Take Aways

 **Der hybride Konflikt ist Realität – auch in der Schweiz**

 **Demokratien sind verletzlich – tragen wir Sorge**

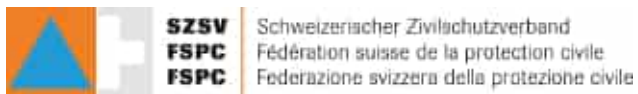
 **Wir sind nicht machtlos – Verbund als Stärke**

# Unsere Sponsoren

## Gold



## Silber



# Neues aus dem BABS

## Referent

Daniel Jordi  
oder  
Niklaus Meier



# Agenda

- Zertifizierung Swiss Leaders
- Zivilschutzausbildung
- Übung MODEX
- KOORDEX
- Schutzbauten
- Bevölkerungsschutz im bewaffneten Konflikt
- Digitalisierung Zivilschutz (DIZIS)

# Zertifizierung durch Swiss Leaders



ZERTIFIZIERUNG DER FÜHRUNGSKOMPETENZEN VON ZIVILSCHUTZOFFIZIEREN

[Zertifizierung Zivilschutz](#)

"Der Zivilschutz spielt eine wesentliche Rolle für unsere nationale Sicherheit. Die Zertifizierung der Führungskompetenzen unserer Offiziere, die gemeinsam vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und den Kantonen ausgebildet werden, würdigt ihr Engagement und stärkt unser Milizsystem."

**Isabelle Chappuis**  
Nationalrätin des Kantons Waadt

# Voraussetzungen für eine Zertifizierung



Absolvierung Kaderkurse

- Zugführer/in
- Kompaniekommandant/in
- Bataillonskommandant/in

+ zwei Jahre Praxiserfahrung

# Zivilschutzausbildung

## Berufsprüfung «Zivilschutzinstructorin / Zivilschutzinstructor» mit eidg. FA

- Erste Berufsprüfung fand 2020 statt, seither sechs Durchführungen  
Nächste Berufsprüfung vom 29.06. – 02.07.2026 im Eidg. Ausbildungszentrum Schwarzenburg
- Anzahl Kandidaten/Kandidatinnen: 88 (Stand 30.01.2026)  
50 de | 22 fr | 16 it
- Anzahl Prüfungsteilnehmende 96 mit einer Erfolgsquote von 91.7%  
(8 Repetenten haben die Prüfung im zweiten Anlauf erfolgreich bestanden)
- Die Berufsprüfung besteht aus zwei Prüfungsteilen  
Prüfungsteil 1 (Facharbeit, Präsentation und Fachgespräch)  
Prüfungsteil 2 (Beratung und schwieriges Gespräch)
- Pro Kandidat/Kandidatin werden 6 Experten/Expertinnen benötigt, für eine Durchführung rund 45 Prüfungsexperten/-expertinnen



# EU-MODEX Switzerland 5.-9. Oktober 2026

- Erste Übung im Rahmen des EU-Katastrophenschutzverfahrens (UCPM) in der Schweiz
- Szenario Erdbeben am Südfuss des Juras, Übungsorte Epeisses, Genf und Payerne
- Ziel der EU: Zusammenspiel der Module aus mehreren Ländern über mehrere Tage üben (gemeinsame Sprache Englisch)
- Ziel der Schweiz: Host-Nation-Konzept durchspielen
- 6 Module aus Italien, Griechenland, Belgien, Bulgarien, Kroatien und Armenien
- Etwa 250 Einsatzkräfte, 6 Hunde und rund 40 Fahrzeuge



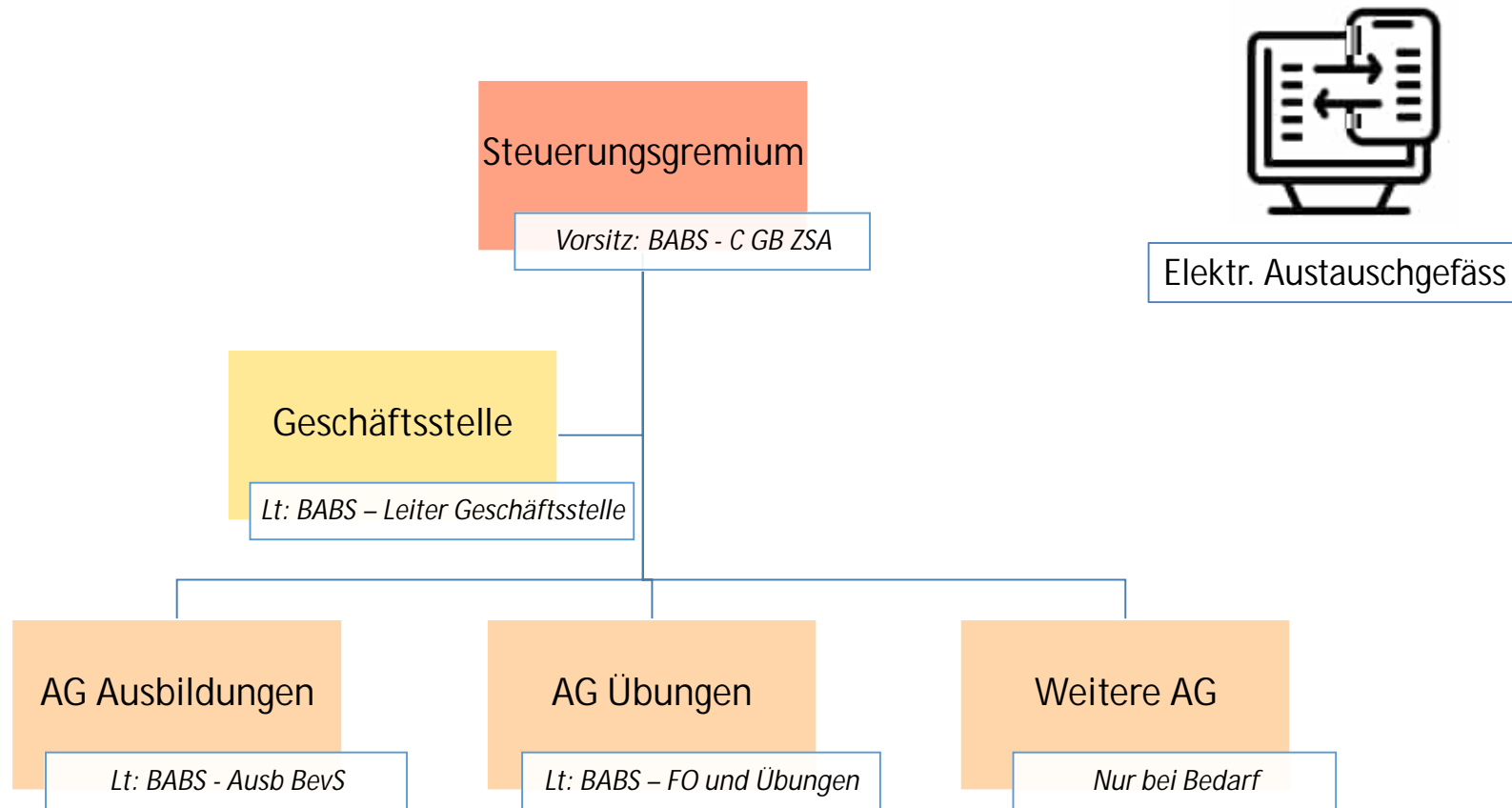
# Koordinationsorgan Ausbildung Bevölkerungsschutz und Übungen (KOORDEX)

**Gesetzliche Grundlage:** Art. 54 BevSV

## Zweck von KOORDEX

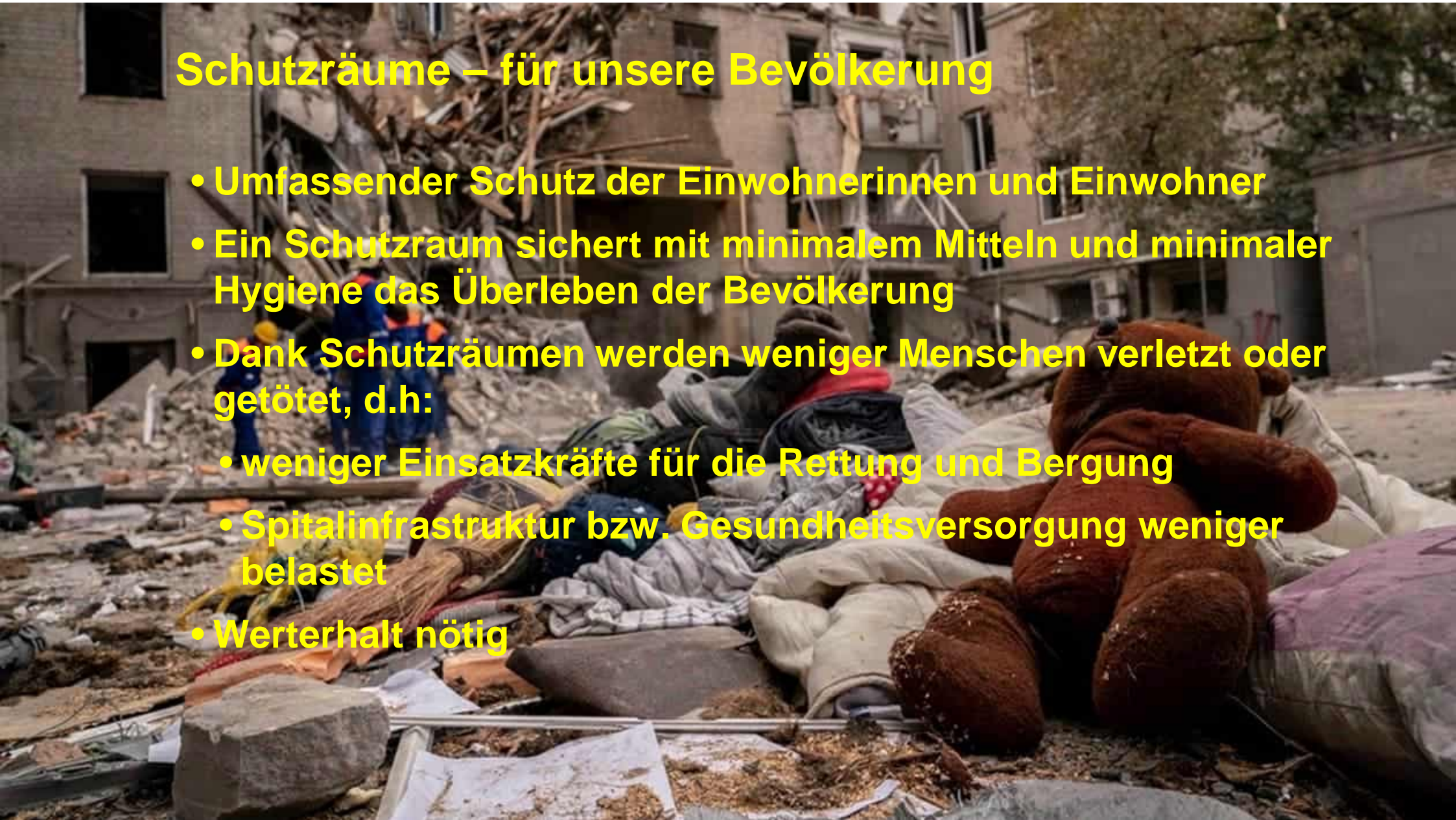
- Operative Koordination grosser Übungen
- Austausch, Abstimmung und Ansprechstelle
- Netzwerk, Qualität und Weiterentwicklung

# Struktur des KOORDEX



## Schutzräume – für unsere Bevölkerung

- Umfassender Schutz der Einwohnerinnen und Einwohner
- Ein Schutzraum sichert mit minimalem Mitteln und minimaler Hygiene das Überleben der Bevölkerung
- Dank Schutzräumen werden weniger Menschen verletzt oder getötet, d.h:
  - weniger Einsatzkräfte für die Rettung und Bergung
  - Spitalinfrastruktur bzw. Gesundheitsversorgung weniger belastet
- Werterhalt nötig



# Schutz der Führungsorgane und Einsatzkräfte



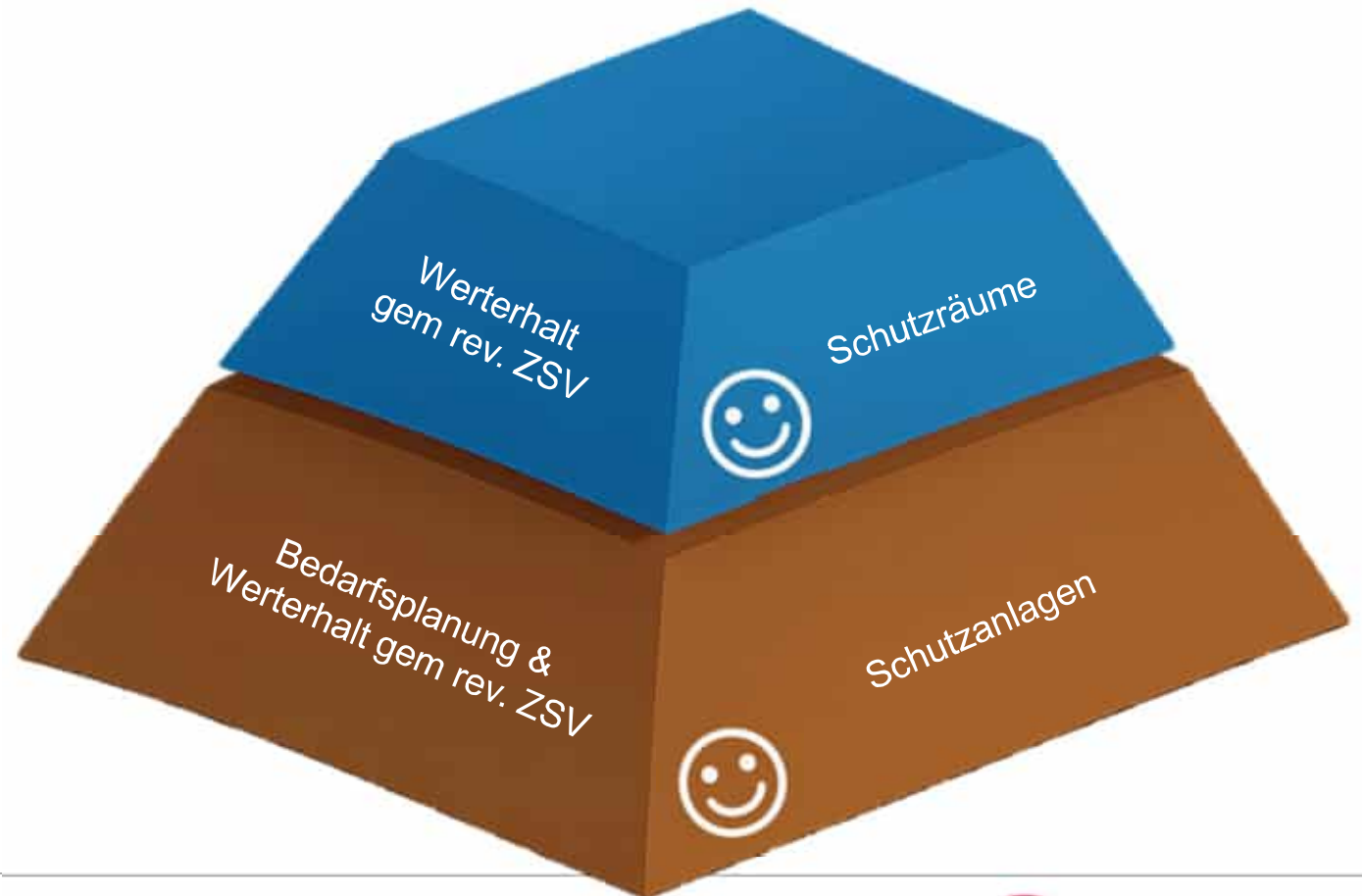
**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

# Basisschutz für die Bevölkerung



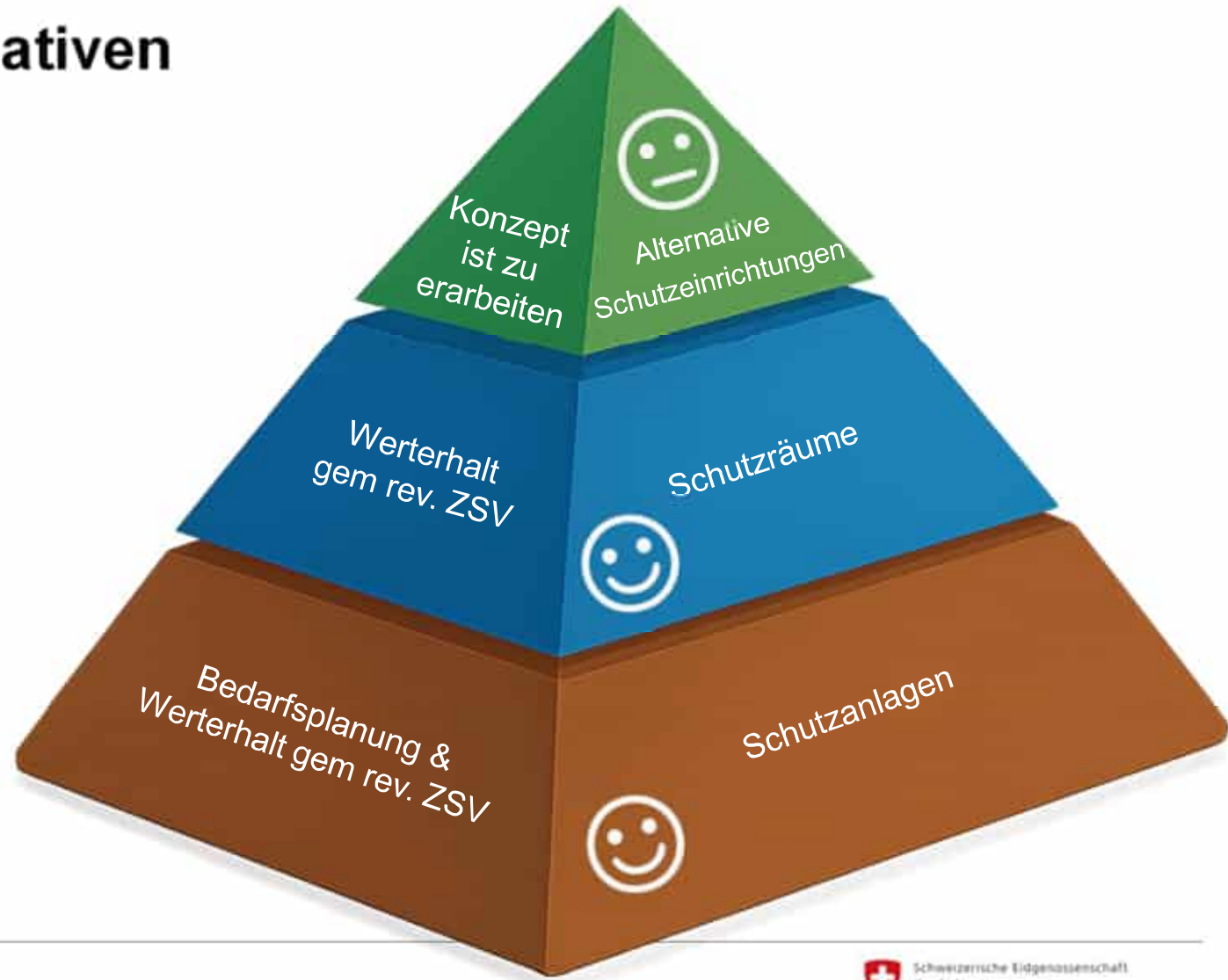
**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

# Ergänzung mit alternativen Schutzeinrichtungen



**SZSV**  
**FSPC**  
**FSPC**

Schweizerischer Zivilschutzverband  
Fédération suisse de la protection civile  
Federazione svizzera della protezione civile



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

# Aufenthaltort / Mobilität während Arbeitswoche



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

# Schutzinfrastruktur für maximale Resilienz



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

# Dachstrategie Schutzbauten

Aussage	Erkenntnis	Konsequenz
Bei einem bewaffneten Konflikt ist die <b>Bevölkerung auf eine Schutzinfrastruktur angewiesen.</b>	Die Schutzräume sind der <b>zentrale Faktor zum Schutz der Bevölkerung.</b> Der Grundsatz «jeder Einwohnerin und jedem Einwohner ein Schutzplatz» gilt nach wie vor.	An der Schutzraumbaupflicht und Zuweisungsplanung wird festgehalten. Der <b>Werterhalt</b> der bestehenden Schutzräume ist für die nächsten Jahrzehnte sicherzustellen.
Die Mobilität der Bevölkerung hat in den letzten Jahrzehnten zugenommen. Die Distanz zwischen Wohn- und Arbeitsort hat sich erhöht.	Personen, die während eines bewaffneten Konflikts mobil sind und zur Arbeit pendeln, müssen an ihrem Aufenthaltsort kurzfristig temporär geschützt werden.	In grossen Städten und Ballungszentren müssen <b>zusätzliche alternative Schutzeinrichtungen</b> geschaffen werden.

# Phasen Vorstudie aSE

- **Phase 1:** Szenario
- **Phase 2:** Waffenwirkungen, Baumassnahmen
- **Phase 3:** Kapazität Schutzreinrichtungen
- **Phase 4:** Bedarf Schutzeinrichtungen, Alarmierungszeit
- **Phase 5:** Definition Umsetzung Konzept



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

# Zeithorizont

- Ende 2026: Vorstudie abgeschlossen
- Erstes Quartal 2027: Aussprachepapier an Bundesrat für Variantenentscheid
- Anschliessend Umsetzungsprojekt

# Bevölkerungsschutz im bewaffneten Konflikt (BibK)

## Hintergrund

Entwicklungen in den letzten Jahrzehnten und Jahren



Veränderte Bedürfnisse, Fähigkeitslücken und Unklarheiten



**Projekt Bevölkerungsschutz im bewaffneten Konflikt**



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile



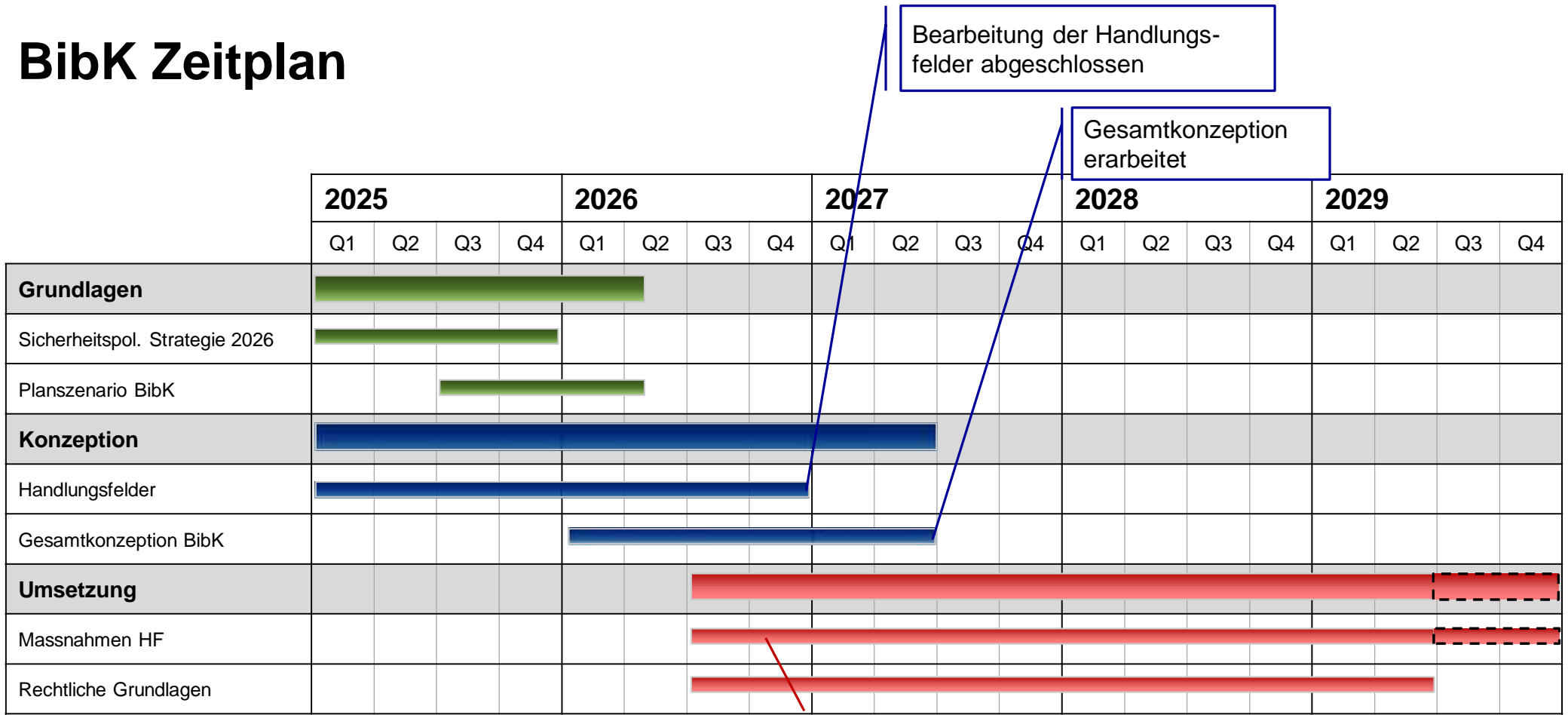
Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

# BibK Handlungsfelder



# BibK Zeitplan



Bearbeitung der Handlungsfelder abgeschlossen

Gesamtkonzeption erarbeitet

Umsetzung einzelner Massnahmen aus Handlungsfeldern bereits am Laufen, Start grosserer Umsetzungsmassnahmen ab Beginn 2027 möglich.

# Digitalisierung Zivilschutz (DIZIS) – Phase 1 und 2

Die Phase 1 mit der Ablösung des physischen Dienstbüchleins läuft ab Mitte Februar (Soft Rollout) und wird ab Juni 2026 breit ausgerollt. Businessanalyse der Phase 2 startete im Q1 2026.

## PHASE 1 – Ablösung Dienstbüchlein (DB)

Verfügbare Daten im DIM (Dienstmanager):

- Vergangene und bevorstehende Dienste
- Geleistete und noch zu leistende Dienstjahre
- Zivilschutzdaten und -karriere
- Zivile Daten (Wohnadresse, Bankverbindung, Notfallkontakte)

## PHASE 2 – Weitere Funktionalitäten

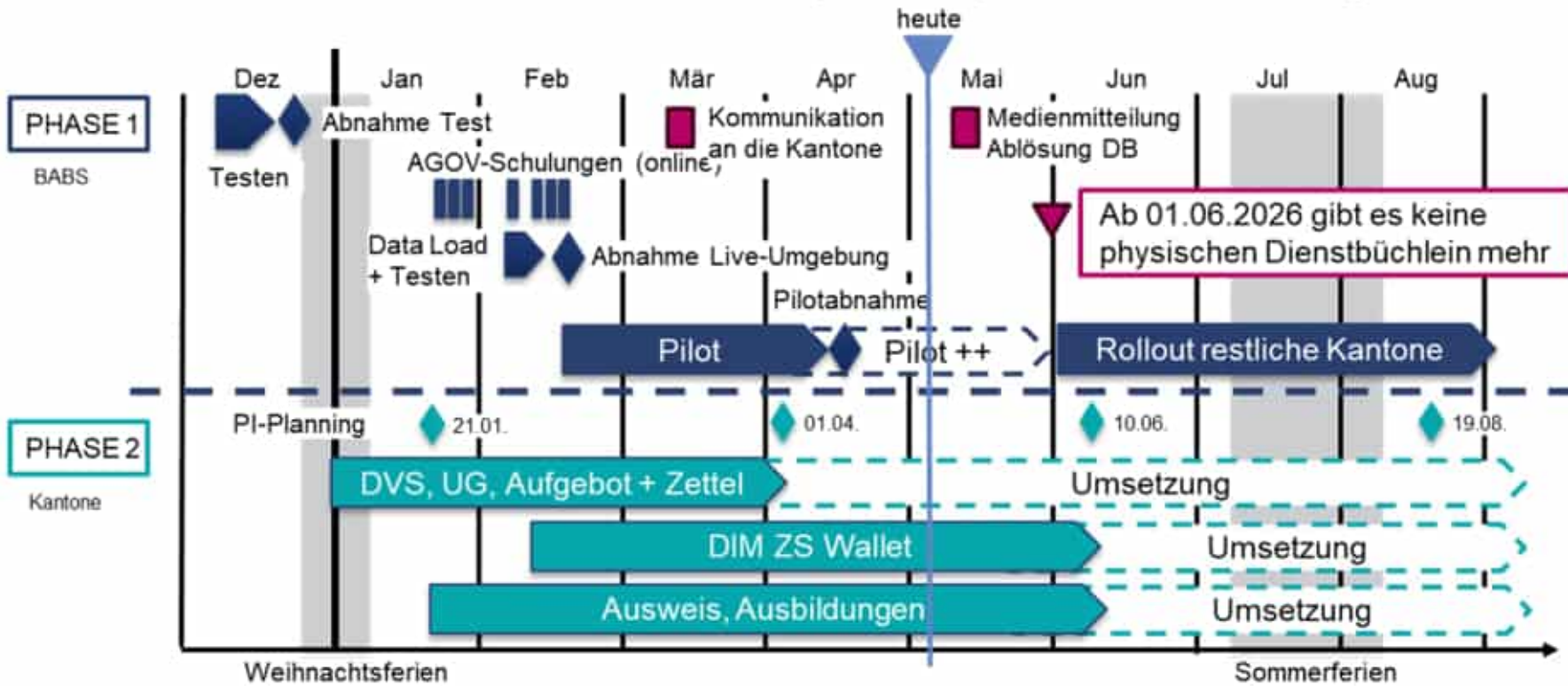
Verfügbare Funktionalitäten im DIM ZS:

- Dienstverschiebungsgesuch (DVS)
- Urlaubsgesuch (UG)
- Aufgebot (inkl. Aufgebotszettel)
- DIM Wallet ZS
- Ausweis Erfüllung Schutzdienstpflicht
- Ausbildungen

# DIZIS – Phase 1 und 2

Pilotkantone sind:  
BE, LU, GR, SO, VD, ZG, ZH

Der Pilot-Rollout für die Phase 1 hat im Februar begonnen. Der Rollout für die restlichen Kantone ab Juni 2026. Für Phase 2 haben bereits die Design-Workshops für die ersten EPICS begonnen.



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile



Schweizerische Eidgenossenschaft  
 Confédération suisse  
 Confederazione Svizzera  
 Confederaziun svizra

Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS



# Zürcher Entschärfungsdienst

Referent

Sven Weisshaupt  
ZED





# Zürcher Entschärfungsdienst (ZED)

Kurzvorstellung

Sven Weisshaupt, Stv. Leiter Zürcher Entschärfungsdienst (FOR-ZED)



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile

# Verantwortlichkeiten Explosivstofffälle



Entschärfung

Spurensicherung / Forensik  
Kompetenzzentrum USBV



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile

# Vorsorgliche Durchsuchungen



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile



# Ausrüstung / Material

Delaborierstand



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile





## 13. Juni 2024: Explosion Nussbaumen/AG



**SZSV**  
**FSPC**  
**FSPC**

Schweizerischer Zivilschutzverband  
Fédération suisse de la protection civile  
Federazione svizzera della protezione civile

**FOR** Zürich  
Forensisches Institut



## Explosion eines Lagerhauses 26. Juli 2025 in Breitenbach/SO



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile

**FOR** Zürich  
Forensisches Institut



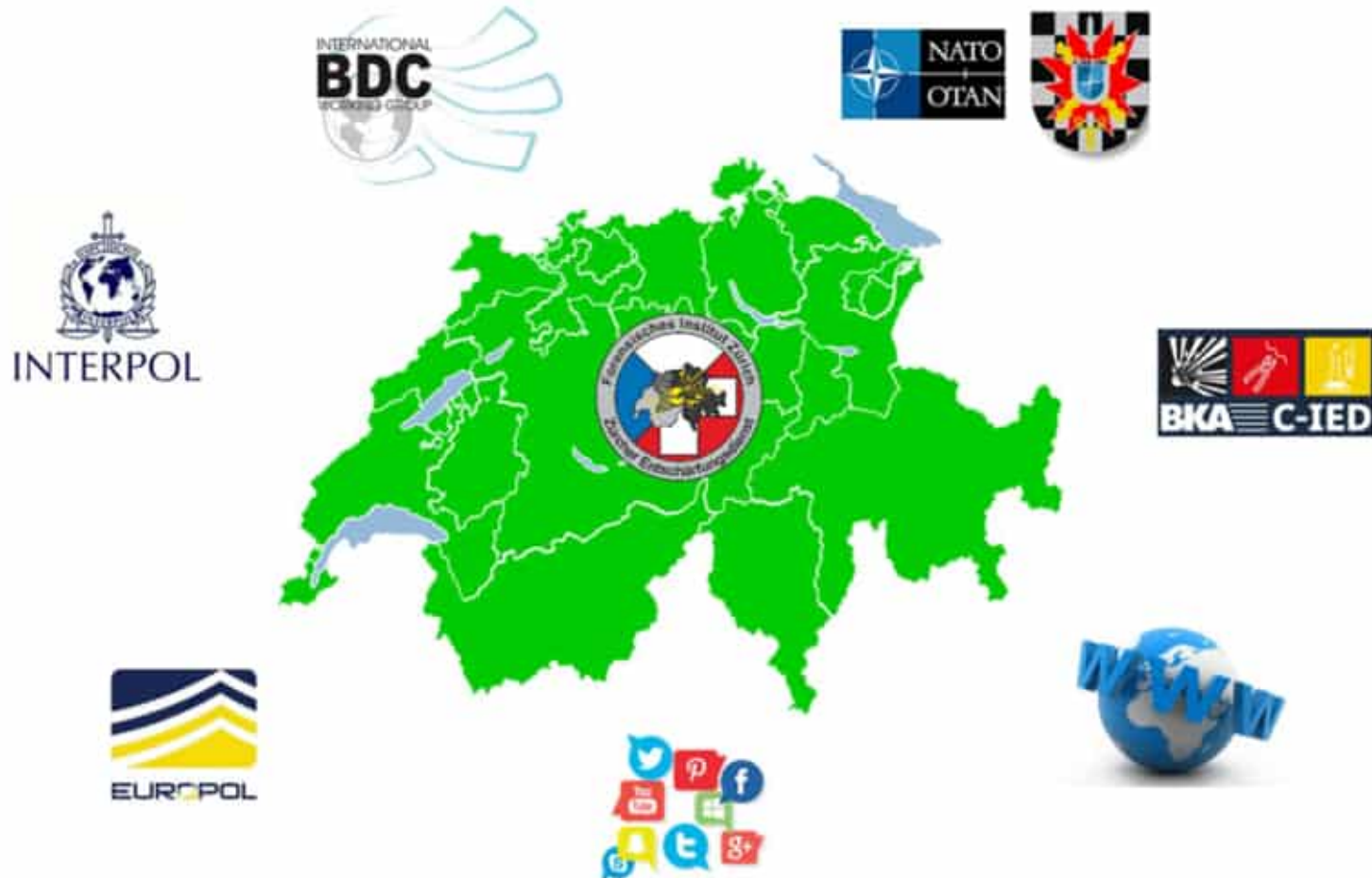
## Explosion eines Lagerhauses 26. Juli 2025 in Breitenbach/SO



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile

**FOR** Zürich  
Forensisches Institut

# SPOC International / Informationsgewinnung



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile



# Berührungspunkte: Zivilschutz <-> Entschärfungsdienste

**Schweizerischer Zivilschutzverband**  
Confédération suisse  
Confederazione svizzera

**Schweizerisches Bundesamt für Bevölkerungsschutz**  
Bundesamt für Bevölkerungsschutz  
Bundesamt für Bevölkerungsschutz

Stand: 04.2023

## Fähigkeitsprofil Zivilschutz

**Vermerkmale**

Das Bevölkerung- und Zivilschutzgesetz (BZSG) gibt in Art. 28 vor, welche Aufgaben der Zivilschutz bei Grossereignissen, Katastrophen, Notlagen und in einem bewaffneten Konflikt zu erfüllen hat:

- Schutz und Rettung der Bevölkerung
- Betreuung schutzsuchender Personen
- Unterstützung der Führungsorgane
- Unterstützung der anderen Partnerorganisationen
- Schutz der Kulturgüter

Hinzu können präventive Massnahmen zur Vermeidung oder Milderung von Schäden, Instandhaltungsarbeiten nach Schadensereignissen und Einsätze zugunsten der Gesamtheit.

Das bestehende aktuelle Leistungsprofil wurde mit der Strategie Bevölkerungsschutz und Zivilschutz 2015+ festgelegt. Daraus bildet seither die Basis für die zu erbringenden Leistungen des Zivilschutzes in den Kantonen. Die Erfahrungen aus der Corona-Pandemie und die stark veränderte sicherheitspolitische Lage (v.a. Ukraine-Krieg) machten es nötig, das Leistungsprofil zu überprüfen und anzupassen. Dies erfolgte im Rahmen verschiedener Workshops SABS-intern und mit den Kantonen.

An der Konferenz mit den kantonalen Amtschefs vom 24.05. September 2024 wurde entschieden, neu die Bezeichnung **Fähigkeitsprofil** anstatt Leistungsprofil zu verwenden. Zweck des Fähigkeitsprofils ist es, auf Stufe Bund die generellen Fähigkeiten des Zivilschutzes vorzugeben. Die Festlegung des detaillierten Leistungsprofils mit den Leistungen unter Berücksichtigung der POGZD-Faktoren erfolgt auf Stufe Kantone.

Das Fähigkeitsprofil bildet auch eine Basis für die Festlegung der Sollbestände des Zivilschutzes in den Kantonen und definiert den Rahmen des Zivilschutzes. Kantone, die gewisse Fähigkeiten aufgrund des Personalmangels im Zivilschutz heute nicht mehr ausreichen abdecken können, wissen diese (wieder) aufbauen und im Sollbestand ausweisen.

Bei den Fähigkeiten ist zu unterscheiden zwischen **Kernfähigkeiten (KF)**, über die der Zivilschutz in einem Kanton zwingend verfügen muss, und **erweiterten Fähigkeiten (EF)** (genauere Gefährdungsrisiken, Bedarf und Organisation des Bevölkerungsschutzes). Die erweiterten Fähigkeiten können durch den Zivilschutz abgedeckt werden, je nach Organisation des Bevölkerungsschutzes im jeweiligen Kanton können sie auch durch andere Partner abgedeckt werden. Für bestimmte Fähigkeiten können sich die Kantone zu **Kooperationsverhältnissen** zusammenschliessen (kantonale oder Interkantonale).

Unter Eigenleistungen versteht man, dass die Führungs- und Einsatzfähigkeit einer ZSO gewährleistet ist und in Bezug auf Führung, Führungserfüllung und Logistik eine ZSO in einem Einsatz autonom funktionieren muss.

- Betreuung
- Technische Hilfe
- Logistik

# Bezugspunkte: Zivilschutz <-> Entschärfungsdienste

VOR MÖGLICHER EXPLOSION

## Betreuung

- Unterstützung Evakuierung (Spitäler, Altersheime u.s.w)
- Betreuung evakuierte Personen und Tiere

## Technische Hilfe

- Schutzbauten für sensible Bauten
- Absperrungen erstellen
- Ordnung und Sicherheit

## Logistik

- Transport
- Infrastruktur für Ausbildung / Vergleichsbauwerk



**SZSV**  
**FSPC**  
**FSPC**

Schweizerischer Zivilschutzverband  
Fédération suisse de la protection civile  
Federazione svizzera della protezione civile



# Bezugspunkte: Zivilschutz <-> Entschärfungsdienste

<b>NACH EXPLOSION</b>	<b>Betreuung</b>
	<ul style="list-style-type: none"><li>- Betreuungsstellen (z. B. Unverletzte, Obdachlose)</li></ul>
	<b>Technische Hilfe</b>
	<ul style="list-style-type: none"><li>- Orten und Retten (Verschüttete Personen und Tiere)</li><li>- Technische Sicherungsarbeiten (Überwachung einsturzgefährdeter Gebäude)</li><li>- Temporäre Infrastrukturen erstellen</li><li>- Gelände oder Infrastrukturen überwachen</li><li>- Technisches Gerät bei der Spurensicherung</li></ul>
	<b>Logistik</b>
	<ul style="list-style-type: none"><li>- Versorgung Einsatzkräfte</li></ul>



**SZSV**  
**FSPC**  
**FSPC**

Schweizerischer Zivilschutzverband  
Fédération suisse de la protection civile  
Federazione svizzera della protezione civile



Dank für die  
Aufmerksamkeit!



Zürcher  
Entschärfungsdienst



**SZSV**  
**FSPC**  
**FSPC**

Schweizerischer Zivilschutzverband  
Fédération suisse de la protection civile  
Federazione svizzera della protezione civile



# Ehrung AdZS / ZSO des Jahres 2026

## Referent

Michel Elmer

Arbeitsgruppe Fachtagung



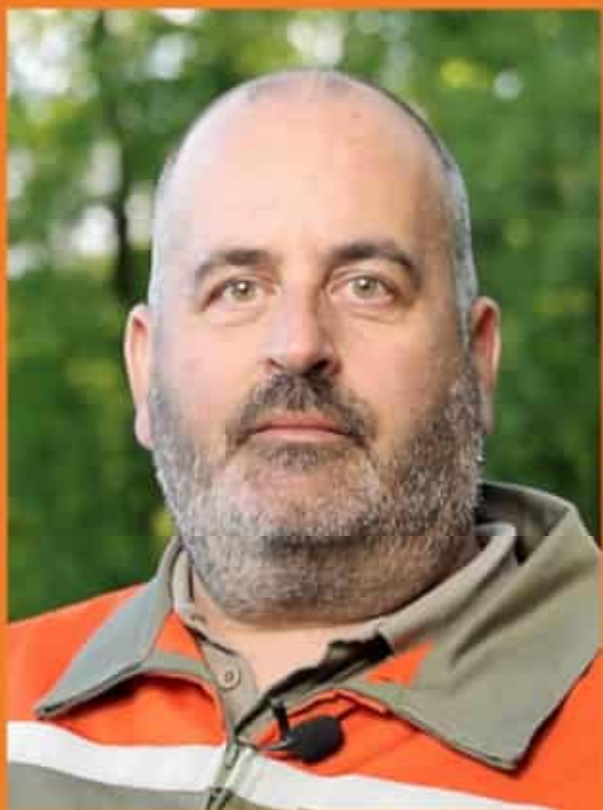
**SZSV**  
**FSPC**  
**FSPC**

Schweizerischer Zivilschutzverband  
Fédération suisse de la protection civile  
Federazione svizzera della protezione civile

# Nominiert sind:



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile



**Patrik  
Meier**



**ZSO Thun plus  
ZSO Regio Seeland**



**Samuel  
Bernhard**

# Der SZSV gratuliert dem Gewinner herzlich



**SZSV**  
**FSPC**  
**FSPC**

Schweizerischer Zivilschutzverband  
Fédération suisse de la protection civile  
Federazione svizzera della protezione civile

# En Guete

Um **13:30** geht es hier im Saal pünktlich weiter.

# Unsere Sponsoren

## Gold



## Silber



# Psychisch-soziale-Notlagen

## Referent

André Meier  
Care Kanton Zürich



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile

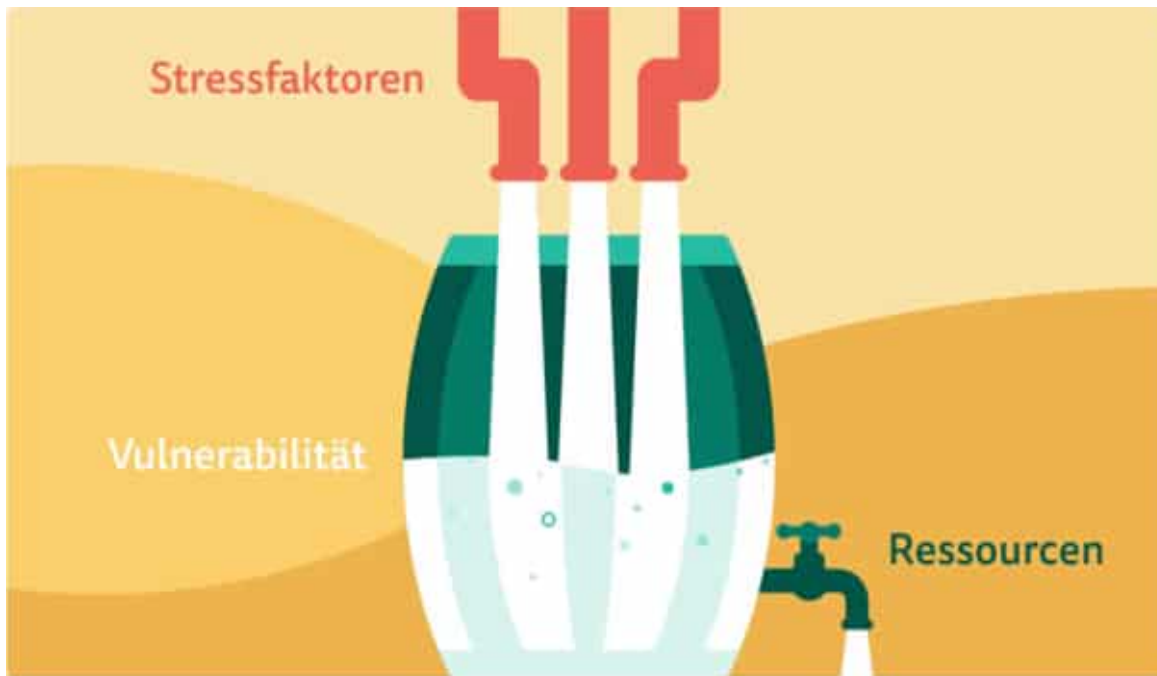
# Psychosoziale Notsituationen



## Inhalte des Referats:

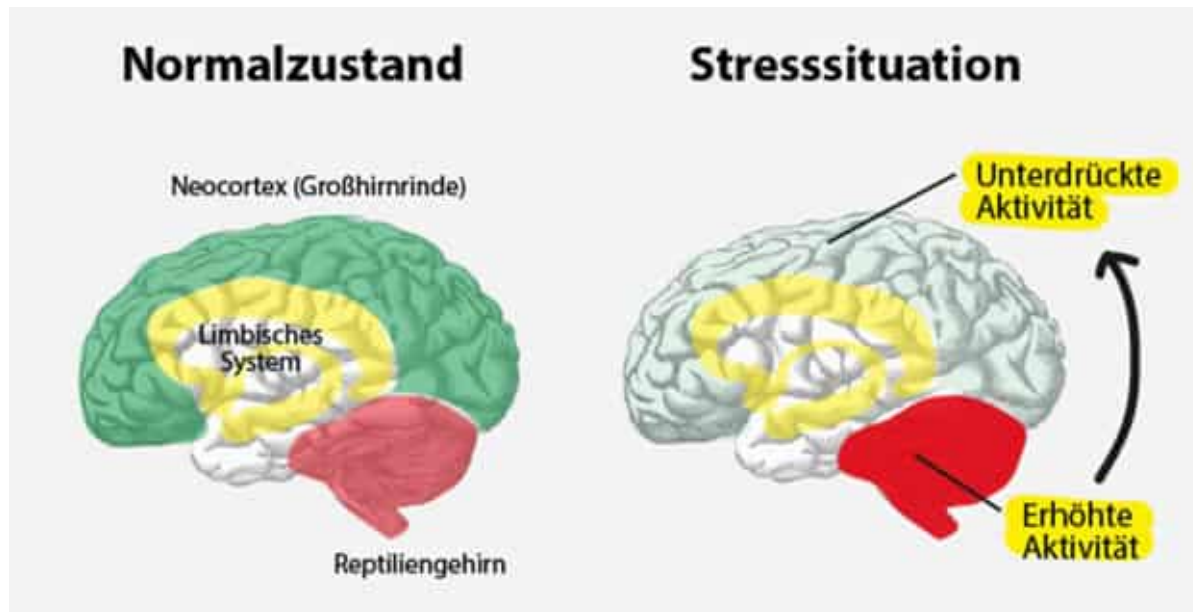
- Resilienz bei mir und bei anderen
- Traumatische Reaktionen verstehen
- Erstversorgung gewährleisten
- Verantwortung des ZS-Kommandos
- Diskussion eines Beispiels in Gruppen

# Stressoren und Resilienz



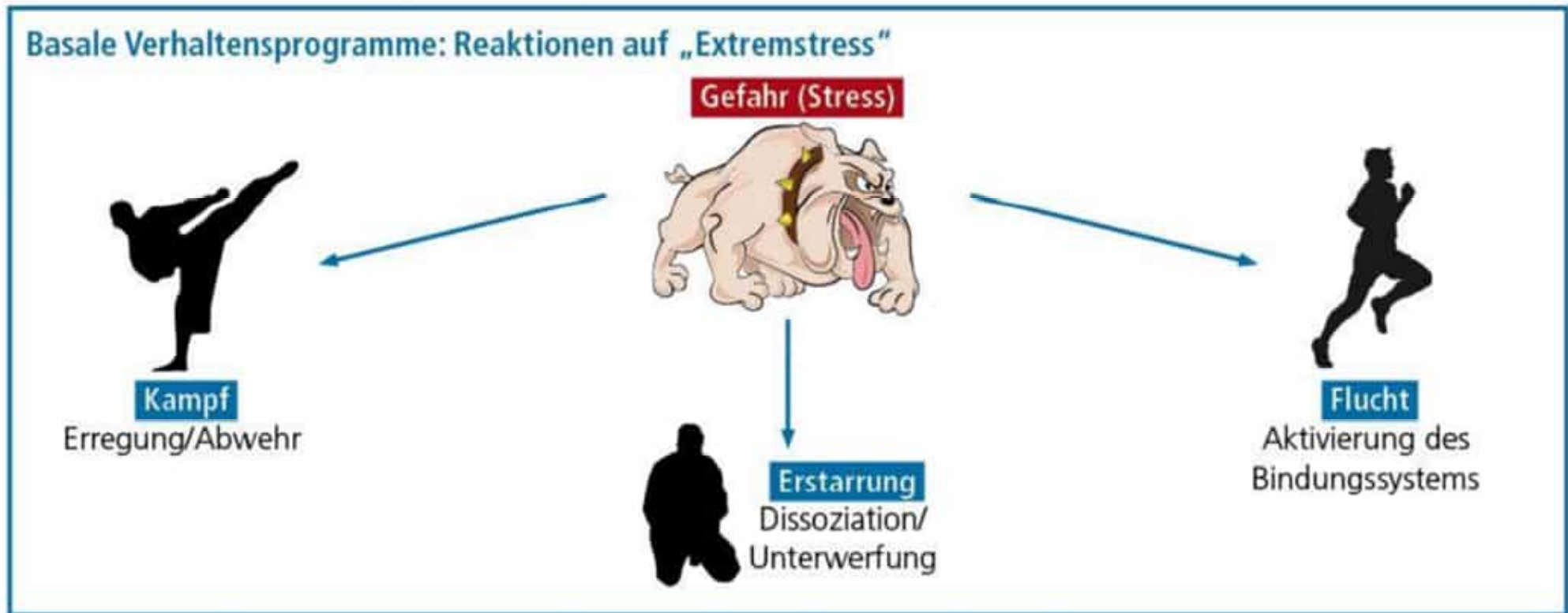
- Wie empfindlich bin ich für zusätzliche Stressoren? (Resilienz)
- Der Ausgleich zwischen Stressoren und eigenen Ressourcen ist wichtig
- Trauma ist ein «Extremstress»
- **In einer Krisensituation wissen wir nicht, wie resilient unser Gegenüber gerade ist!**

# Normales Hirn vs. «gestresstes» Hirn



- Ausnahmesituationen beurteilt unser Hirn sehr schnell, aber nicht rational
- Entscheidungen sind intuitiv, nicht wohlüberlegt
- Die ganze Energie wird ins «Notprogramm» geleitet
- Wir «denken» nicht, sondern handeln reflexartig

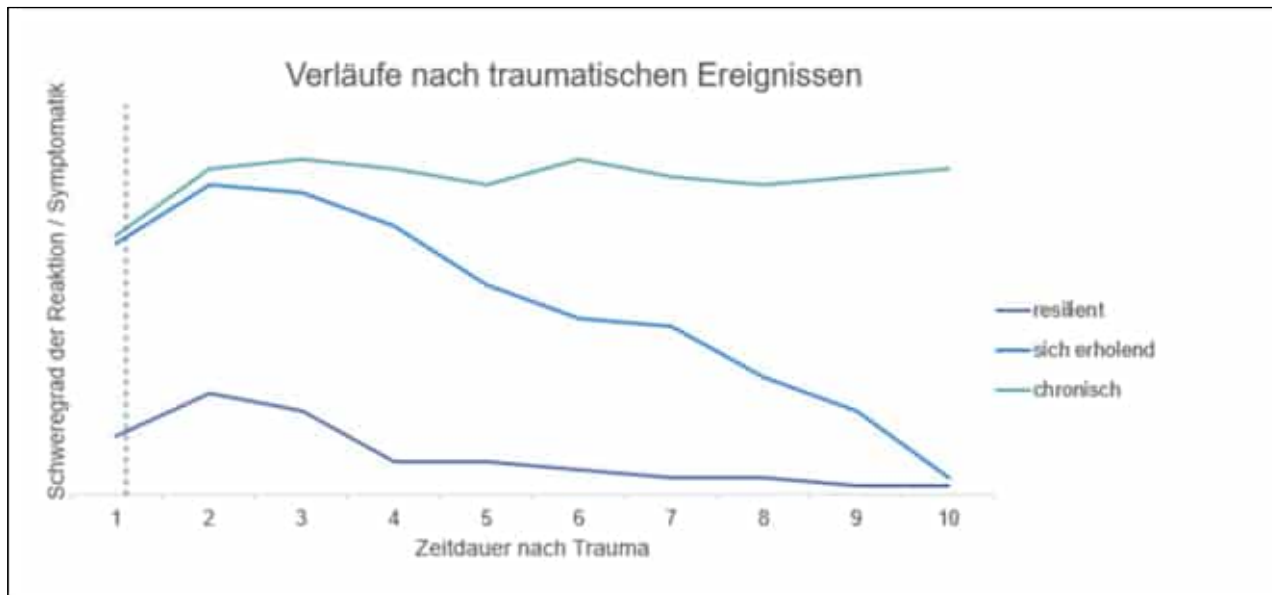
# «Notprogramme»



# Mögliche Reaktionen auf ein Trauma



# Störungsverläufe nach einem Trauma



- Die Erstintervention soll eine Erholung unterstützen
- Dies ist normalerweise nach 4-6 Wochen der Fall
- Ein Trauma ist zunächst **kein Krankheitsbild**, sondern eine «normale» Reaktion



# Ziele der Akutbetreuung



**Erstintervention als Prävention von Spät- und Langzeitfolgen**



Stressreduktion, psychische Stabilisierung



Unterstützung im Verarbeitungsprozess



Stärkung der Selbstheilungskräfte und Ressourcen



**SZSV**  
**FSPC**  
**FSPC**

Schweizerischer Zivilschutzverband  
Fédération suisse de la protection civile  
Federazione svizzera della protezione civile

# Die Vorgehensweise



**Sofort**  
(Ersthelfer oder  
Care Team)

**Nächste Stunden und  
Tage** (Care Team oder  
Angehörige)



# Stabilisieren

## Interventionen

- Sich kurz vorstellen, Beziehung herstellen
- Betroffene von Stressoren wegbringen - Sicherheit
- Grundbedürfnisse stillen

## Ziele

- Sicherheit wieder herstellen
- Emotionale Eskalation abschwächen und stabilisieren
- Erste Beurteilung des aktuellen psychischen Zustandes

# Anerkennen

## Interventionen

- Erzählen fördern: Betroffene beschreiben lassen, was passiert ist
- Zurückhaltend fragen. Einfache, geschlossene Fragen. «Kalte Fragen»
- Keine Ratschläge, Interpretationen, Bewertungen

## Ziele

- Erzählen fördert emotionale Entlastung
- In Sprache fassen und zeitlich, örtlich einordnen können – roter Faden herstellen
- Erregung reduzieren, Gefühl von Sicherheit vermitteln
- Beurteilung des aktuellen psychischen Zustandes



**SZSV**  
**FSPC**  
**FSPC**

Schweizerischer Zivilschutzverband  
Fédération suisse de la protection civile  
Federazione svizzera della protezione civile

The logo features a stylized black 'P' with a white triangle inside, followed by the text 'Kantonspolizei Zürich' in a bold, sans-serif font.  
**Kantonspolizei**  
**Zürich**

# «Reden» als mächtiges Instrument

Paraphrasieren

«Habe ich richtig verstanden: Du bist direkt nach der Alarmierung mit dem Fahrrad zum Einrückungsort gefahren?»

Verbalisieren

«Es scheint, als hätte dich das sehr erschreckt.»

Klären

«Du hast gesagt, du hättest sofort reagiert. War das noch am gleichen Tag?»

Nachfragen

«Konntest du den plötzlichen Weggang vom Arbeitsplatz gut organisieren?»

Weiterführen

«Dann habt ihr den Schadenplatz erreicht. Was habt ihr dort erlebt?»

Zusammenfassen

«Du hast nach der Alarmierung sofort den Arbeitsplatz verlassen und den Einrückungsort mit dem Fahrrad erreicht. Die Fahrt durch den Stadtverkehr hast du anstrengend erlebt und du konntest dich gedanklich nicht so gut vorbereiten.»



**SZSV**  
**FSPC**  
**FSPC**

Schweizerischer Zivilschutzverband  
Fédération suisse de la protection civile  
Federazione svizzera della protezione civile

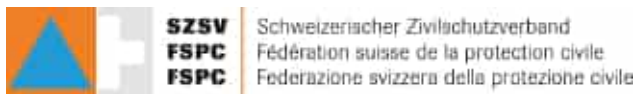


# Unsere Sponsoren

## Gold



## Silber



# Felssturz Blatten

## Referent

Manfred Ebener  
RFS Lötschental



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile

# Vortrag Schweizerischer Zivilschutzverband in Olten

Bergsturz Kleines Nesthorn



**SZSV**  
**FSPC**  
**FSPC**

Schweizerischer Zivilschutzverband  
Fédération suisse de la protection civile  
Federazione svizzera della protezione civile



Ausgangslage:

- Birchgletscher ist schon seit ca. 20 Jahren unter Beobachtung
- Veränderung der Lage ab 14.5.2025
- Einberufung Stab am 17.5.2025



Zeitraffer der ersten Tage:  
(ca. 2 Tage)

- Erkennbare Verschiebung des gesamten Nesthorns
- Diverse erste Ausbrüche aus der Ostflanke

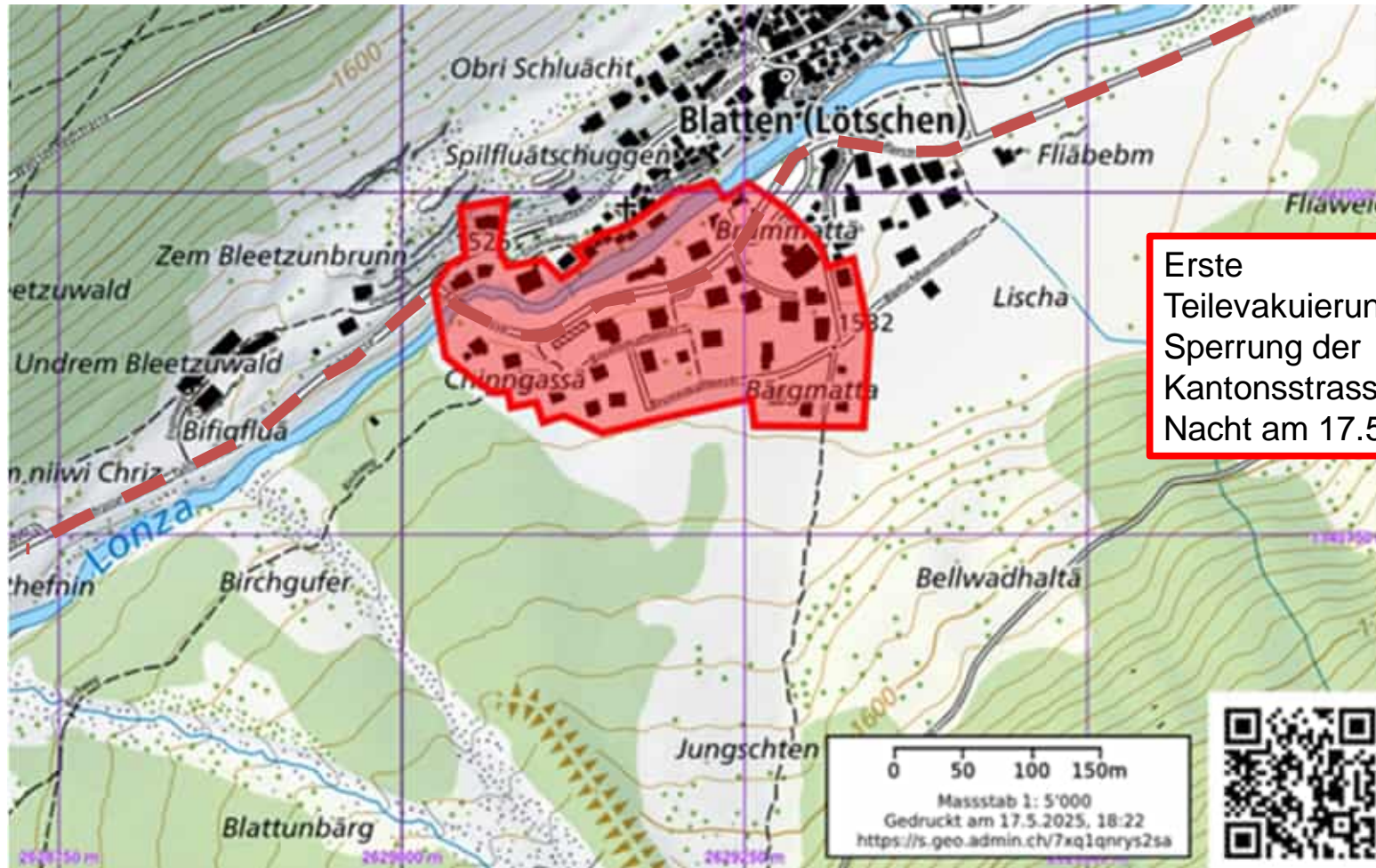




Zeitraffer der ersten Tage:  
(ca. Tag 3 und 4 )

- Erkennbare Verschiebung des gesamten Nesthorns die sich beschleunigen
- Massive Ausbrüche aus der Ostflanke





Erste  
Teilevakuierung mit  
Sperrung der  
Kantonsstrasse über  
Nacht am 17.5.2025

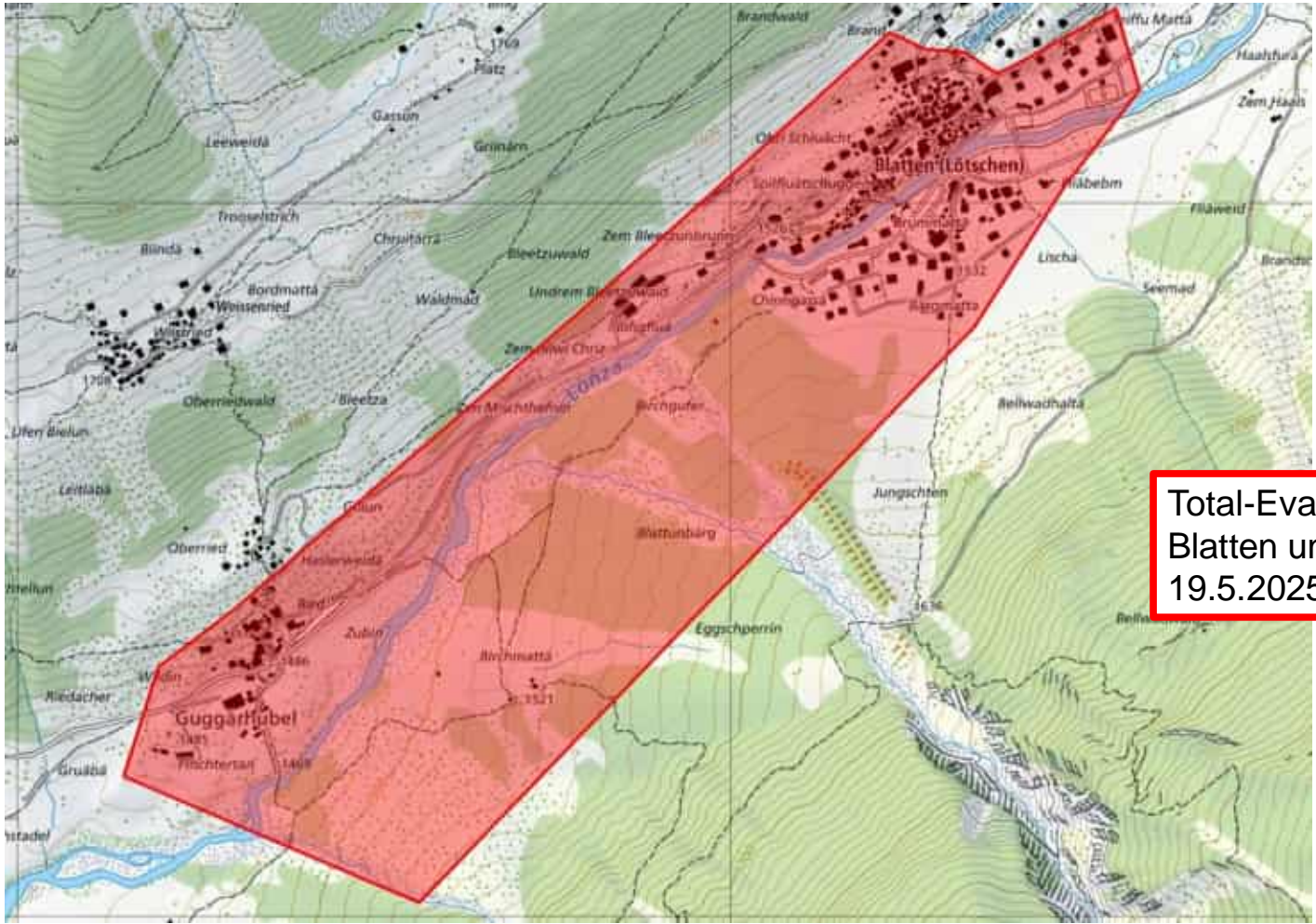




Erste Lawinen- und Geröllmassen bis in den Talgrund

- Abgänge bis in die Lonza
- Übertritt Schutzdamm
- Stauvolumen ausgeschöpft
- Annäherung der Dorfzone





Total-Evakuierung von Blatten und Ried am 19.5.2025





Vergleich Frontansicht vom  
18.5.2025 bis am 24.5.2025

- Grosse Ablagerungen auf dem  
Birchgletscher
- Hohe Auflast, wodurch sich der Gletscher zu  
bewegen und talwärts zu verschieben  
began





Am Tag des Ereignisses , kurz vor dem Abgang (ca 13.00 Uhr)

Am Tag nach dem Ereignis





[Wie Blatten durch den Bergsturz unter einem riesigen Schuttkegel begraben wurde](#)

Quelle: NZZ

[https://www.linkedin.com/posts/johan-gaume-6071b199\\_blaten-rockiceavalanche-3dmodeling-activity-7338177564500230144-EC5B?utm\\_medium=ios\\_app&rcm=ACoAAAUlP1QB7ZWXPry6ebigr3\\_KOrGU6d6ErK0&utm\\_source=social\\_share\\_send&utm\\_campaign=mail](https://www.linkedin.com/posts/johan-gaume-6071b199_blaten-rockiceavalanche-3dmodeling-activity-7338177564500230144-EC5B?utm_medium=ios_app&rcm=ACoAAAUlP1QB7ZWXPry6ebigr3_KOrGU6d6ErK0&utm_source=social_share_send&utm_campaign=mail)



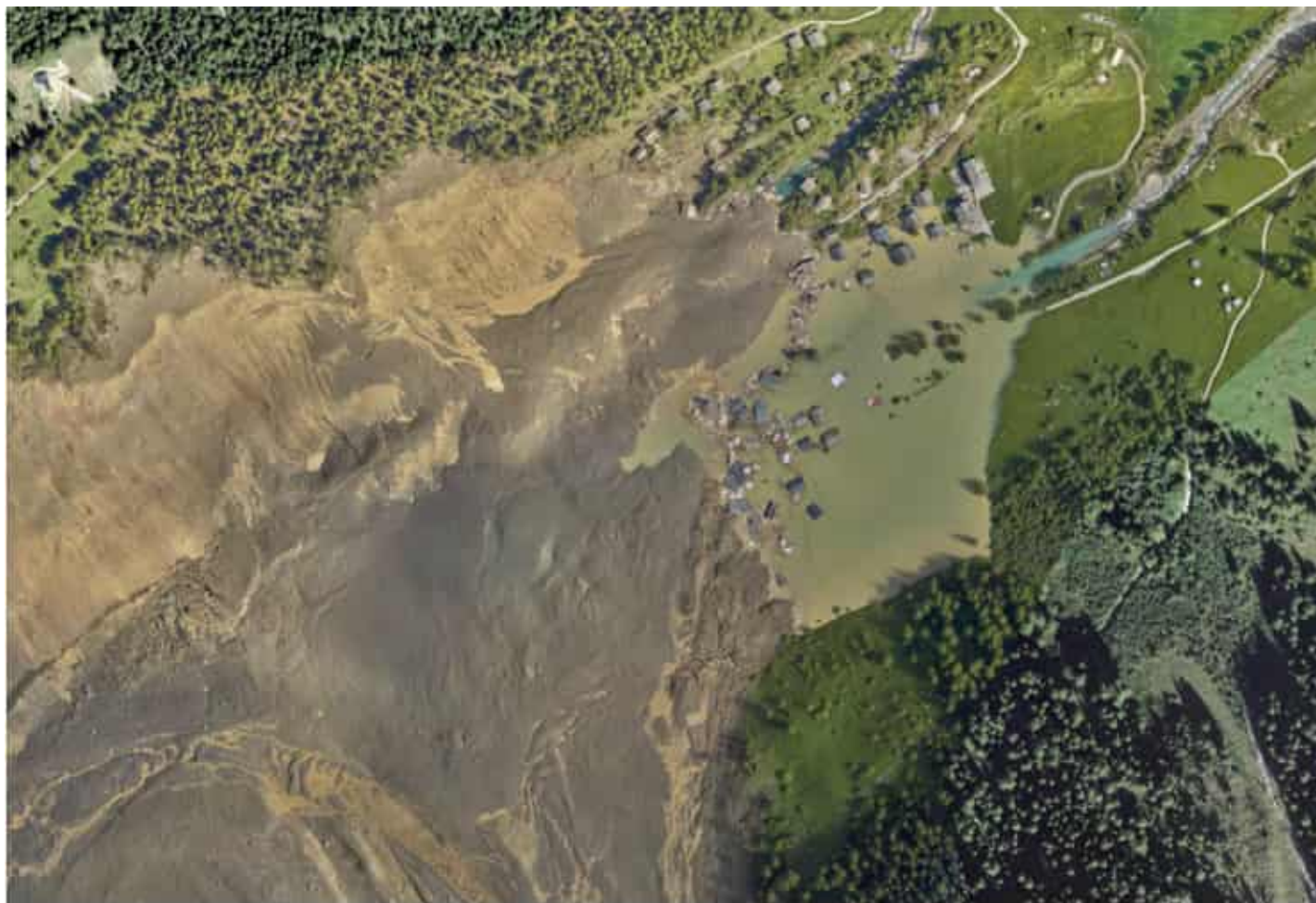


Blatten vor dem  
Ereignis  
Anfang Mai 2025





Blatten am  
29. Mai 2025



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile



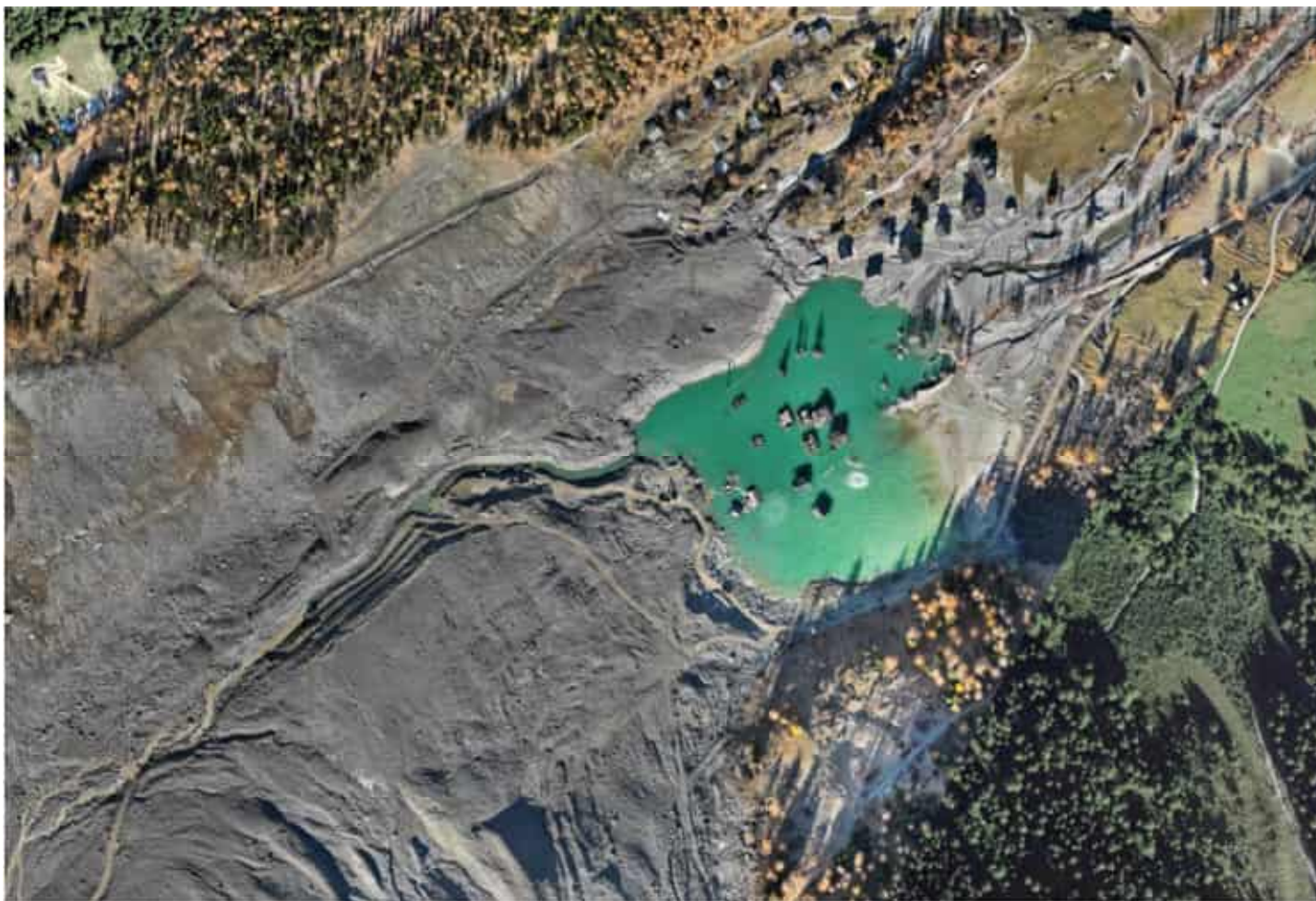
Blatten am  
08. Juni 2025



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile



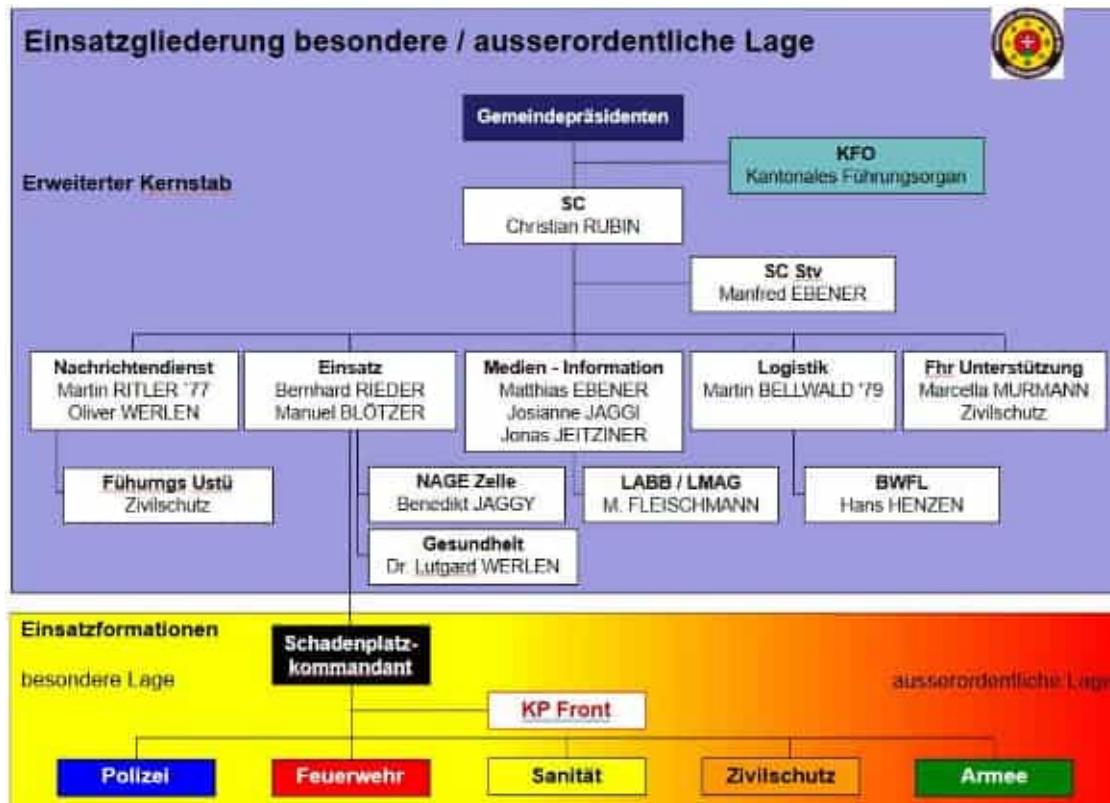
Blatten am  
18. Nov 2025



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile



## Einsatzgliederung Ereignis kl. Nesthorn

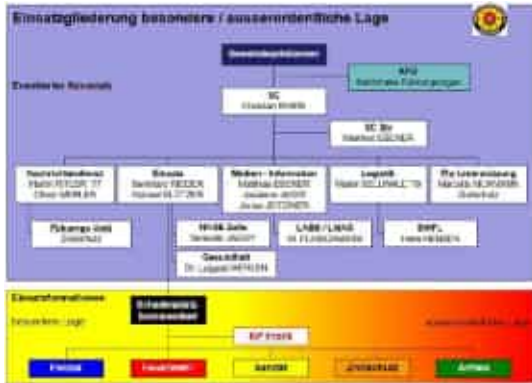


### Kernaufgaben Stab bis am 28.5.2025

- Koordination mit Gemeinden
- Koordination Einsatzkräfte
- Vorbereitung auf mögliche Szenarien
- Führung des Ereignisses durch Lagerberichte und Koordination aller involvierten Stellen
- Aufbau Informationszelle (PK , Anlaufstelle Medien)
- Aufbau Führungsstrukturen und Lokalitäten

### Kernaufgaben Front bis am 25.8.2025

- Beobachtungsposten
- Strassensperrungen , erstmalig bis Übernahme durch DFM
- Evakuierung ; Transport / Nachkontrolle / Überwachung



## Erste Aufgaben und Herausforderungen nach dem Ereignis

- Gliederungen Organisation gem. den Vorbereitungen
- Definition von neuem Auftrag der Gemeinden an den Stab / Einsatzkräfte
- Ausfall von Stabsmitgliedern und Einsatzkräften = direkt Betroffene

## SOMA (1 bis 2h nach dem Ereignis):

- Erfassen der neuen Situation
- Vermisstensuche , Phase 1
- Sicherung der Lage (Absperrungen / Überwachung)
- Folgeevakuationen (Alpen / Weissenried / Eisten)
- Anpassung Führungsrhythmus

## Auftrag der Gemeinden



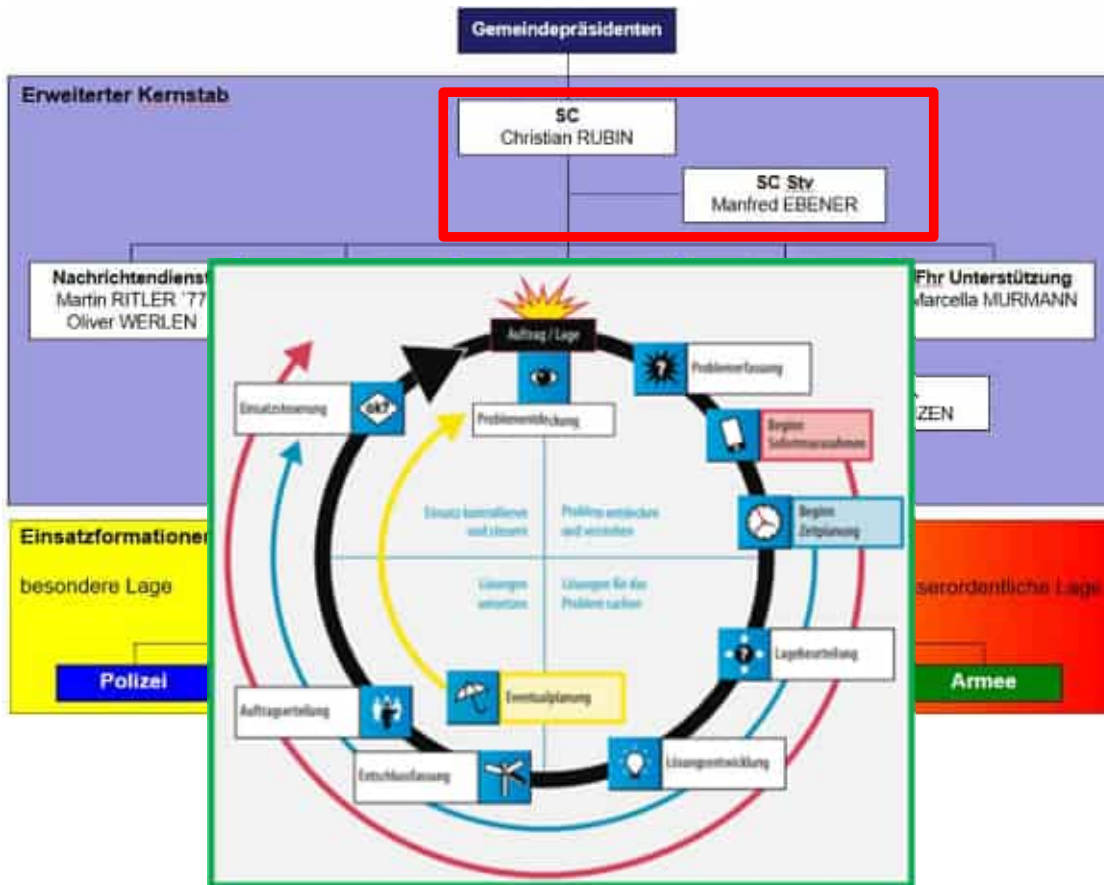
### Blatten

- Die Sicherheit der Bevölkerung und der Personen von und in Blatten ist über alle Phasen zu gewährleisten
- Das Dorf und seine Grundgüter sowie die Versorgung sind über alle Phasen zu schützen
- Die Sicherheit der sich im Einsatz befindenden Kräfte und mittel ist sicherzustellen

### Wiler, Kippel und Ferden

- Ergänzt durch den Auftrag der Gemeinde Blatten, erteilen die Gemeinden Wiler, Kippel und Ferden den Auftrag, mit den zur verfügungstehenden Mittel die notwendigen Massnahmen zu treffen, damit diese im Gesamt ereignis rasch in den Schadensplatz eingeführt, werden können.
- Sicherstellen einer funktionierenden Führungsinfrastruktur der Gemeinden über alle Phasen.





## Stabsführung

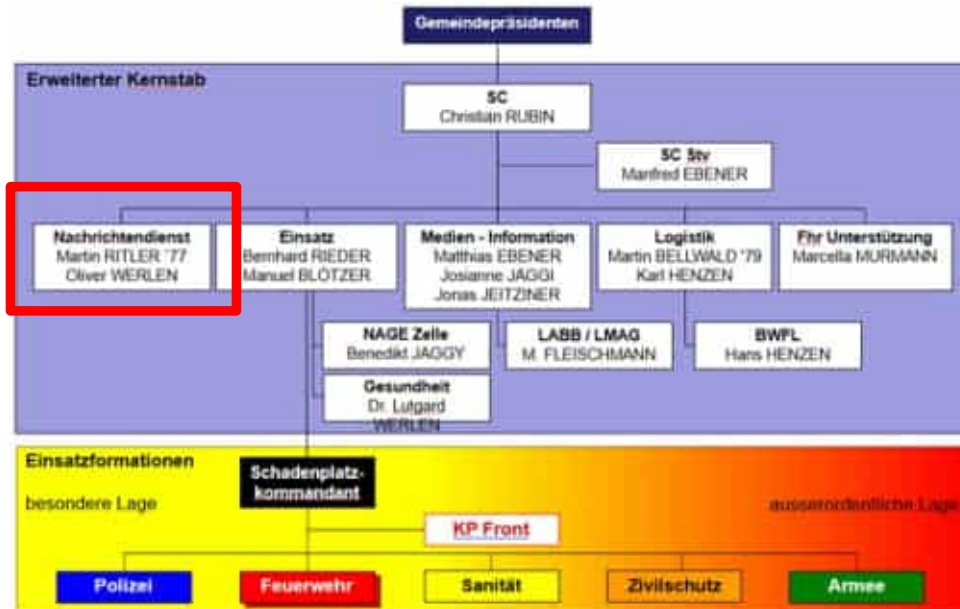
### Probleme/Herausforderungen:

- Erkennen der laufenden und neuen Aufgaben
- Stetiger und schnell laufender Prozess im Kreislauf der Führungstätigkeiten
- Informationsfluss sicherstellen
- Führungsrhythmus laufend anpassen
- Medien und Informationen kanalisieren
- Kontakte zu den Partnerorganisationen aufbauen und sicherstellen

### Massnahmen:

- Unterstützungen für Führung des Stabes anfordern
- Durchhaltefähigkeit der Stabsführung sicherstellen über einen längeren Zeitraum
- Erweiterung Medienstelle
- Unterstützung mit Führungsunterstützung im KP
- Eventualplanungen vorantreiben
- Entscheidungen treffen





## Nachrichtendienst

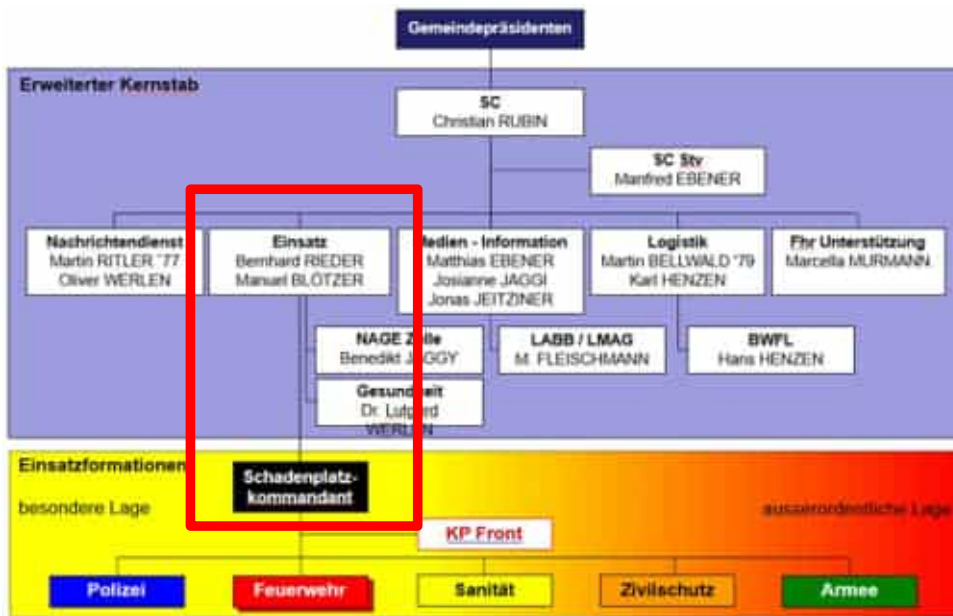
### Probleme/Herausforderungen:

- Erreichbarkeit des Stabes sicherstellen
- Nachrichtenfluss lückenlos dokumentieren
- Triage der Nachrichten
- Führen der Auftragskontrolle in hoher Kadenz
- Verbindung zum KFO sicherstellen
- Digitalisierung , viele Möglichkeiten von «Erhalt der Meldungen» (Mail, Telefon, Natel, SMS, Funkkanäle, Sprachnachrichten usw. ...)

### Massnahmen:

- Unterstützungen anfordern. Verstärkung der Zelle durch Zivilschutzorganisationen
- Durchhaltefähigkeit sicherstellen über einen längeren Zeitraum (24h / 7)
- Arbeiten mit Führungsunterstützung im KP





## Einsatz

### Probleme/Herausforderungen:

- Koordination Einsatzkräfte
- Überblick der laufenden Tätigkeiten behalten
- Auftragskontrolle führen
- Priorisierung der Massnahmen setzen
- Überwachungen der Sperrzonen sicherstellen
- Betreuung der evakuierten Bevölkerung
- Bewirtschaftung Landwirtschaft nach dem Ereignis
- Hohe Erwartungshaltung Involvierte und Dritte (Einwohner, Evakuierte / Zweitwohnungsbesitzer / Landwirtschaft)
- Einsatz und Sicherheit , Trennung der Zellen

### Massnahmen:

- Unterstützungen anfordern bei hoher Belastung
- Durchhaltefähigkeit sicherstellen über einen längeren Zeitraum
- Geordnete Führung der Einsatzkräfte
- Neue Einsatzmöglichkeiten prüfen (Drohnen, usw.)
- Aufgabenteilung Einsatz / Sicherheit
- Care Team für evakuierte Bevölkerung anbieten





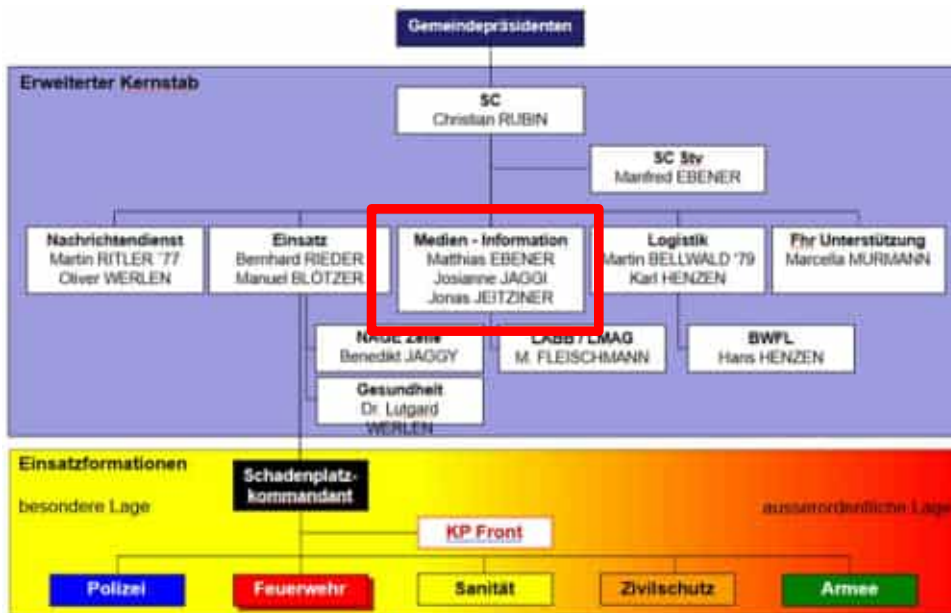
## Medien

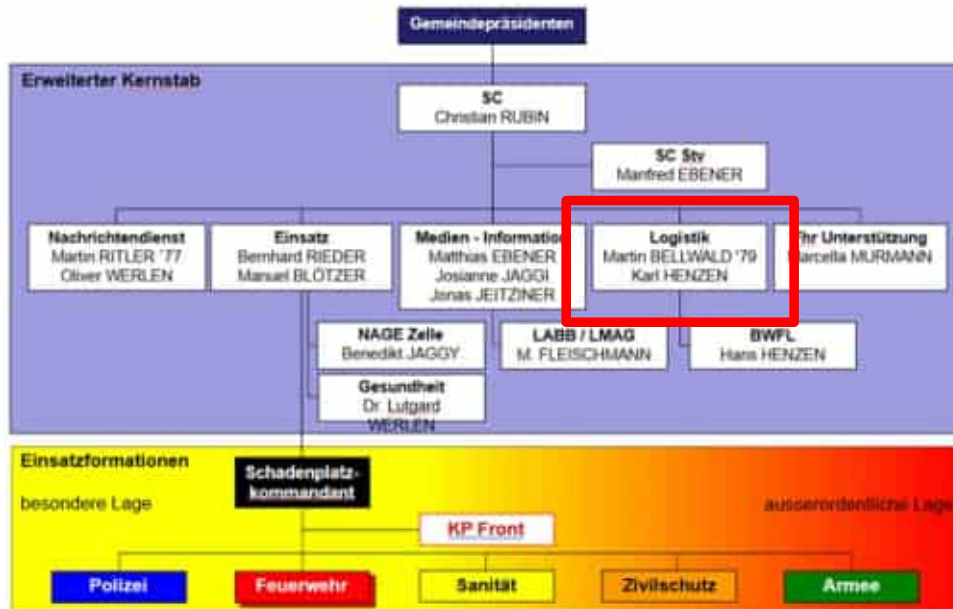
### Probleme/Herausforderungen:

- Extrem hohes Medieninteresse
- Lenkung der Medienschaffenden
- Ständige Erreichbarkeit , hohe Erwartungshaltung seitens der Medienschaffenden
- Durchhaltefähigkeit / Personalressourcen
- Lokalitäten
- Equipment PK

### Massnahmen:

- Unterstützungen anfordern bei hoher Belastung
- Durchhaltefähigkeit sicherstellen über einen längeren Zeitraum
- Einführen von allgemeiner Infonummer (Handy) und Mailadresse
- Geeignete Lokalitäten mit räumlichem Abstand zum Einsatzort zur Verfügung stellen
- Ausrüstung PK professionalisieren





## Logistik

### Probleme/Herausforderungen:

- Diverse Einsatzkräfte mit verschiedenen Bedürfnissen vor Ort
- Synergien erkennen und nutzen
- Durchhaltefähigkeit sicherstellen
- Hohes Aufkommen von Hilfsangeboten jeglicher Art (dokumentieren / koordinieren)
- Lokalitäten für Hilfsgüter anbieten

### Massnahmen:

- Unterstützungen anfordern bei hoher Belastung
- Durchhaltefähigkeit sicherstellen mit ehemaligen Stabsmitgliedern
- Unterkunftsmöglichkeiten für Hilfskräfte organisieren und anbieten
- Lagermöglichkeiten sicherstellen / Verteilung Hilfsgüter in Zusammenarbeit mit der Gemeinde





Eckdaten der Einsatzkräfte und vom Stab

### **Regionaler Führungsstab Lötschental**

- Anzahl Mitglieder 11
- Unterstützung (alte Mitglieder / externe) 9
- Aufwand in h vom 17. Mai bis Ende Oktober 3`750 Stunden

### **Feuerwehr Lötschental**

- Anzahl AdF im Einsatz 80
- Aufwand in h vom 17. Mai bis Ende Oktober 2`200 Stunden

### **Zivilschutz Wallis**

- Anzahl AdZS im Einsatz 45
- Aufwand in h vom 17. Mai bis Ende Oktober 2'511 Manntage

### **Kantonspolizei**

- Anzahl Polizisten im Einsatz Über längeren Zeitraum mit einer Patrouille
- Aufwand in h vom 17. Mai bis Ende Oktober Durchgehend anwesend

### **Armee**

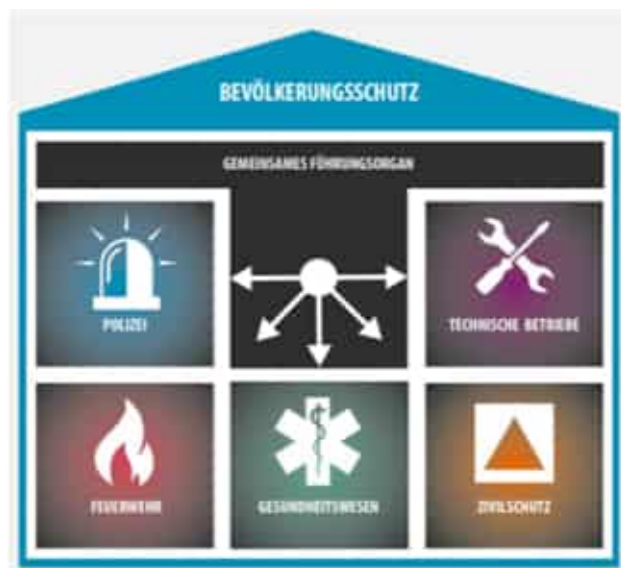
- Geleistete Dienstage 1`297 Manntage (Assistenzdienst und VUM Leistung)
- Flugstunden für Truppentransporte 31 Stunden





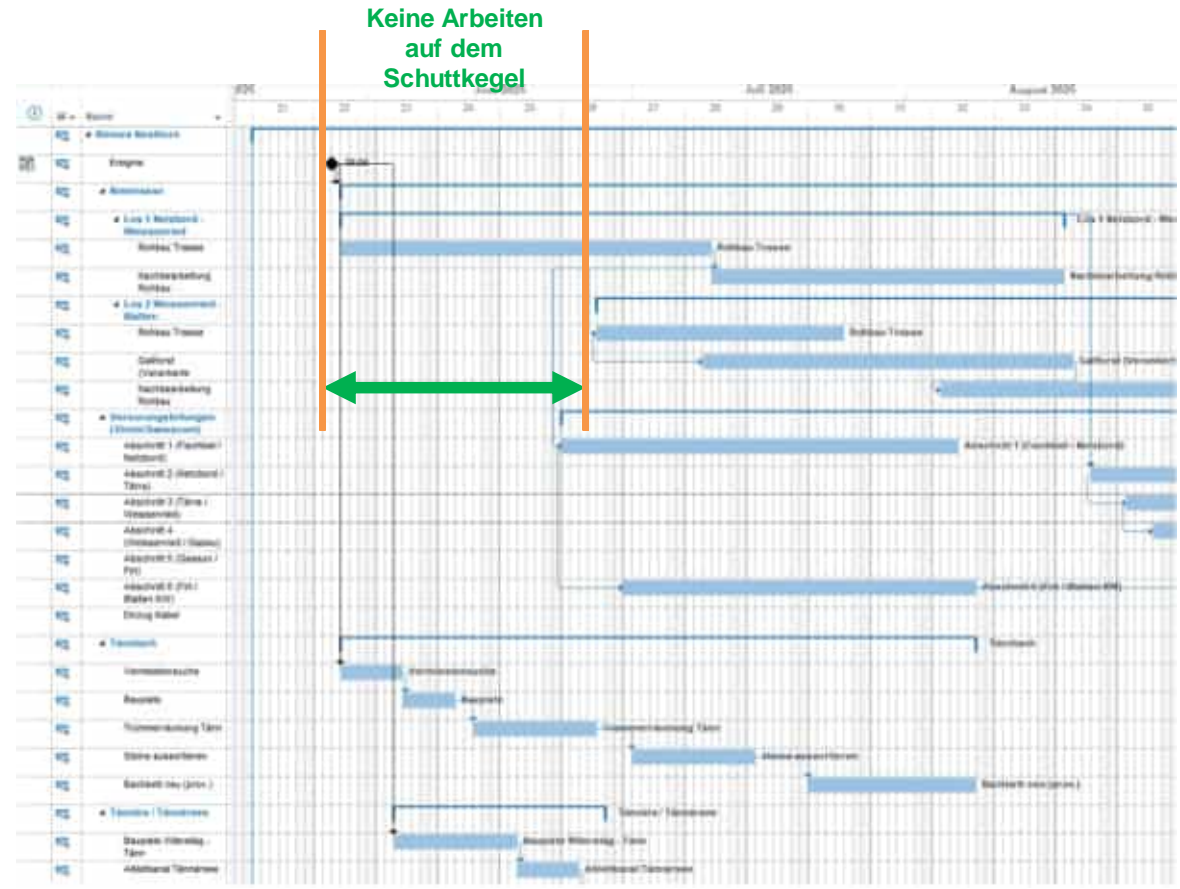
Zusammenarbeit der verschiedenen Organisationen

Was ist das Erfolgsrezept?



- In Krisen Köpfe und deren Kompetenzen kennen
- Absprachen / Übungen sind vor einem Ereignis zur trainieren
- Jede Organisation kennt ihre Aufgaben und die Abläufe im Ereignis
- Der Feuerwehrkommandant ist der Einsatzleiter Front
- Die Kommandanten der jeweiligen Einsatzorganisationen (FW/Zivilschutz/Armee/Polizei/Sanität) sind im Führungsstab integriert und nehmen an allen Rapporten teil
- Die Kommunikation nach aussen erfolgt ausschliesslich über die Medien-Zelle des RFS
- Gegenseitige Akzeptanz der Mitglieder im Führungsstab
- Die Rollen der Führungsorgane ergänzen sich gegenseitig und werden nicht gegeneinander ausgespielt



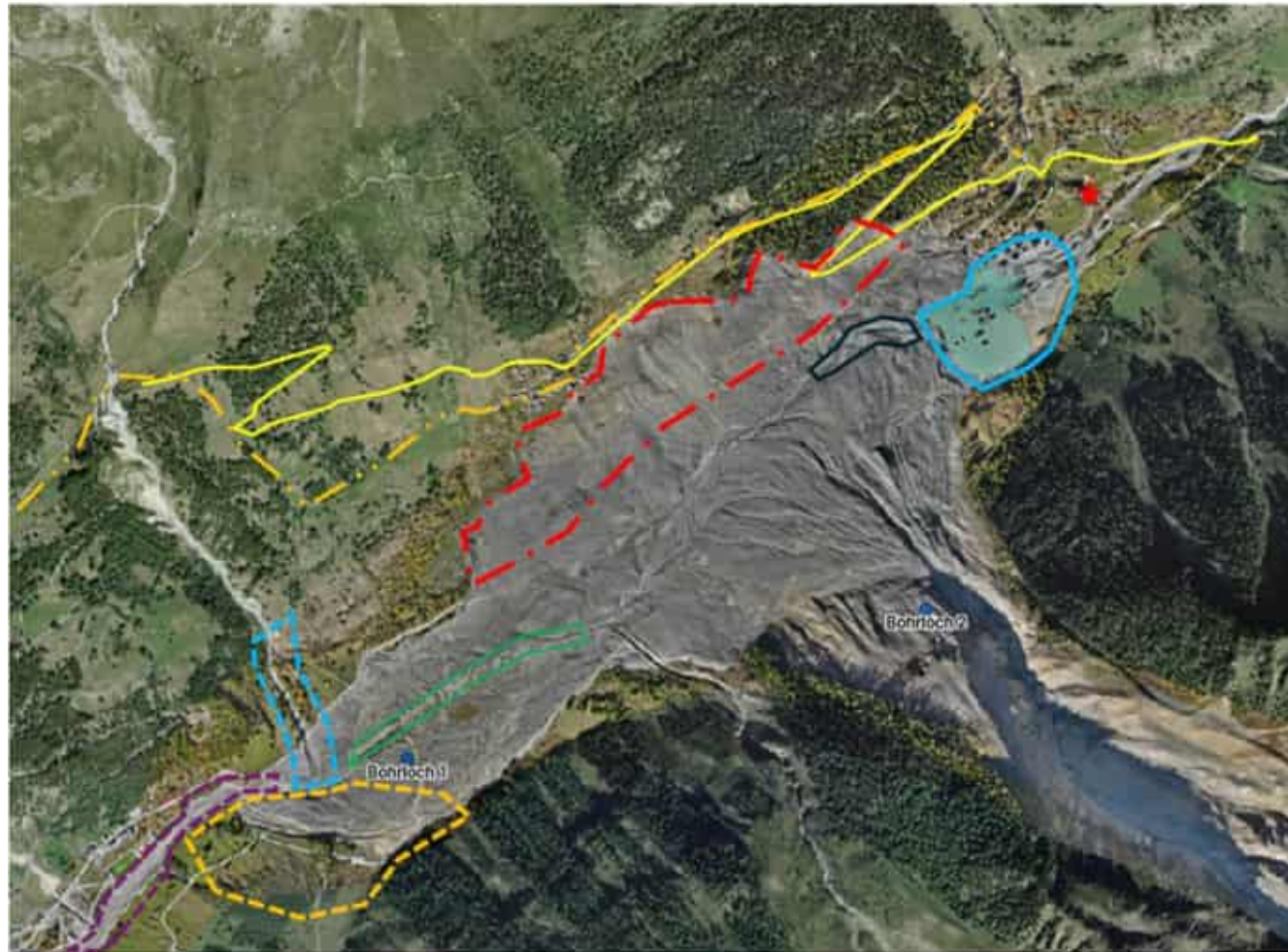


Planung der Arbeiten unmittelbar nach dem Ereignis

Auf dem Schuttkegel..... Geduld und weiterhin beobachten der Gefahrensituation



## Erste Arbeiten nach dem Ereignis



### Not- und Rettungsstrasse

Baustart: 29. Mai 2025  
Länge ca. 5.8 km

### Korrektur Tännära

Baustart: 11. Juni 2025  
Seitenbach korrigieren

### Korrektur Tännbach

Baustart: 12. Juni 2025  
Seitenbach korrigieren

### Hangräumungen

Baustart: 16. Juni 2025  
Abräumen Aufschüttung ca. 100-150' 000 m<sup>3</sup>  
Seitenhänge flächig abräumen

### Bewirtschaftung Lonza

Baustart: 16. Juni 2025  
Konzept Bewirtschaftung Geschiebe

### Infrastrukturanlagen Strom/Swisscom

Baustart: 23. Juni 2025  
Neuerschliessung Strom und Swisscom

### Räumung See Blatten

Baustart: 18. Juni 2025  
Abbau von ca. 15 Wohngebäuden und 20 Ökonomiegebäuden

### Prov. ARA Blatten

Baustart: 7. Juli 2025  
Erstellen prov. ARA inkl. Umlegung Zuleitung

### Absenkung See Blatten

Baustart: 10. September 2025  
Auslass See definitiv absenken (-5 m)

### Drainagen Lonza / Korrektur Bachbett

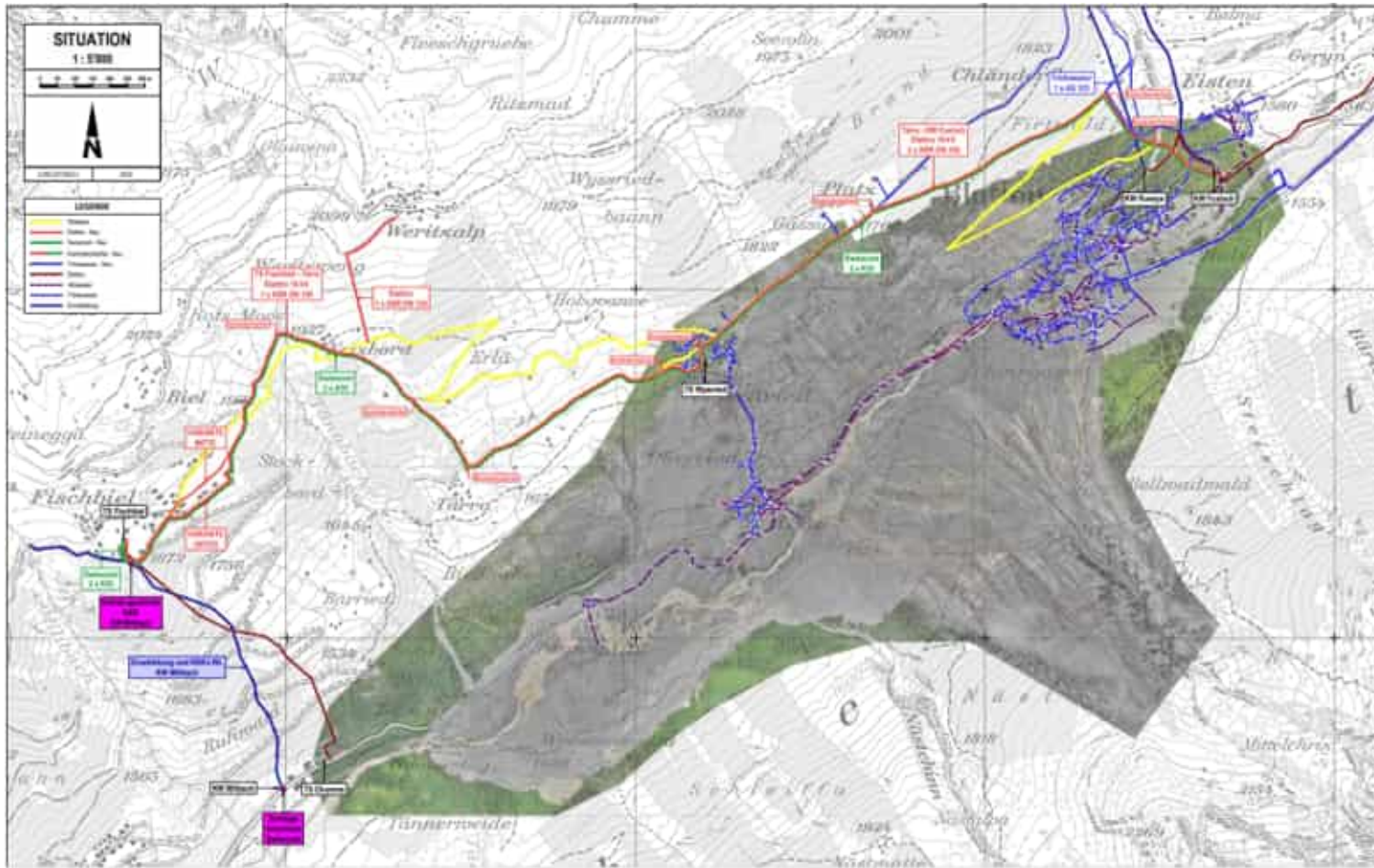
Baustart: 15. September 2025  
Neuanlegung Lonza, Drainage des Schuttkegels







# Erste Arbeiten nach dem Ereignis



Strassenlänge

Los 1 ca. 2.1 km

Los 2 ca. 1.8 km

Los 3 ca. 0.8 km

Versorgungsleitungen

Strom + Swisscom

Strecke ca. 5.8 km







### Probleme/Herausforderungen Notstrasse und Versorgungsleitung:

#### Strasse:

- Zeitdruck
- Gelände und Umgebung , Wald / Fels und Wetter
- Logistik , Arbeiten nur «vor Kopf» möglich
- Logistik , Zubringer beschränkt in Breite und Gewicht (max. 32to)

#### Versorgungsleitungen:

- Zeitdruck
- Gelände und Linienführung damit Strassenbau nicht beeinträchtigt wird
- Finanzieller Verlust für die Gemeinde durch Betriebsausfall Kraftwerke









**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile



### See Räumung

Einsatz von:

1 Schreitbagger inkl. Ponton  
Total ca. 350 Arbeitsstunden

Unterstützung Armee-Detachemente:

10-15 AdA's pro Woche über ca. 2.5 Monate  
Verschiebung täglich per Heli von Kippel nach Blatten

Sortierung von Trümmern und Trennung  
Brennbares direkt vor Ort verbrennen nach Bewilligung  
durch die Kantonalen Stellen  
Weitere Stoffe , ordentliche Entsorgung





### Probleme/Herausforderungen Entsorgung See:

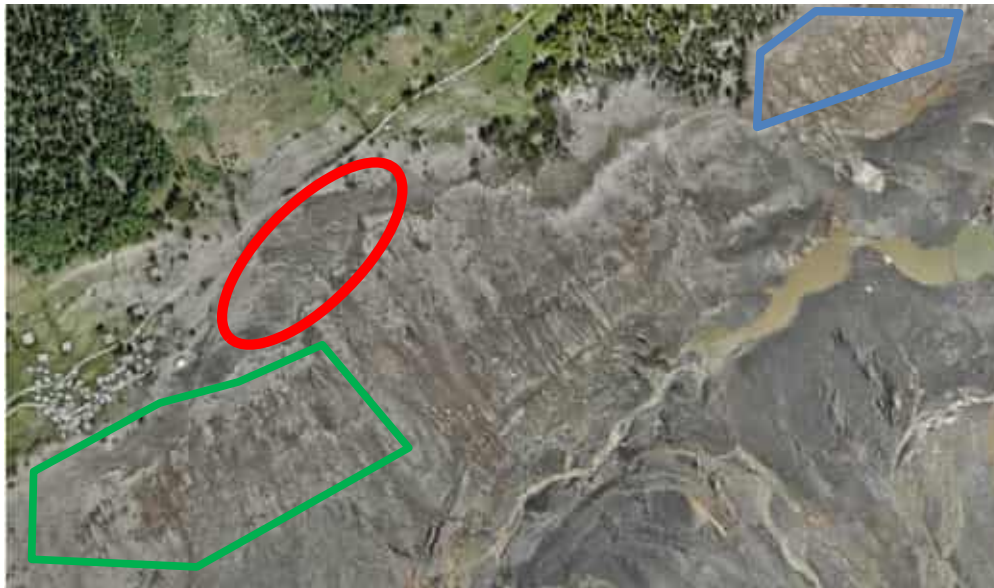
- Zuweisung auf die betroffenen Gebäude nicht mehr möglich.
- Aussortieren von persönlichen Gegenständen wie Fotoalben, Kleider, Musikinstrumente, Schmuck usw.
- Belastende Situation für Personal vor Ort
- Logistische Herausforderung Verschiebungen zum Einsatzort
- Wetterabhängig
- Aufbau von Verbrennung und Überwachung der Verbrennung
- SiKo , Alarmierungszeit auf dem See = 25 Sekunden bis zum Ufer
- Hindernisse im See
- Umwelt: Belastung durch Öl und weitere Stoffe im Wasser
- Trennung mehrheitlich von Hand, viel Manpower nötig





## Hangräumungen

Ausgangslage 31.5.2025



- Rot**      Aufschüttungen bis zu 12 m Höhe
- Blau**    Aufschüttungen zwischen 2 bis 5 m Höhe
- Grün**    Aufschüttungen zwischen 1 bis 3 m Höhe

## Hangräumungen

Stand 23.9.2025



Räumung von ca 150`000 m3 Schutt



## Tännära und Tännbach sowie Tännarsee

Stand 2.6.2025



### Problem:

- Beide Seitebäche Tännära und Tännbach laufen in den Schuttkegel
- Es bildet sich ein weitere See im Bereich «Tännmatten»

### Erste Lösungsansätze:

- Korrektur Tännbach
- Korrektur Tännära
- Seeauslass erstellen





Resilienz kann man sich als mentales Schutzschild oder Immunsystem der Psyche vorstellen.

Während manche Menschen von Natur aus eine hohe seelische Widerstandsfähigkeit besitzen, müssen andere diese Fähigkeit erst lernen und trainieren.

Mit einer **starken Resilienz** ausgestattete Personen gelten als optimistisch, lösungsorientiert, anpassungsfähig und kreativ. Sie erholen sich schnell von Rückschlägen, wissen mit Stress und Herausforderungen umzugehen und verwandeln Krisen in Chancen. Resiliente Menschen sind Möglichkeitendenker und Problemlöser.

Was muss dazu erfüllt sein ?

Jeder kennt seine Aufgaben und seine persönlichen Grenzen

Gegenseitige Akzeptanz , alle Organisationen und Organe ergänzen sich , keiner «drängt sich vor» , oder will es «besser Wissen»





# Bergsturz kleines Nesthorn

## Persönliche Gedanken

Solidarität  
Schweizweit

Zusammenarbeit  
im Führungsstab

Solidarität aus  
der Bevölkerung

Geduld

30 Sekunden

Jahrtausend-Ereignis

Engagement



Betroffenheit

Dankbarkeit



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile

# Tagesrückblick

## Referent

Gianni Fabiano  
Graphic Recorder



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile

# Herzlichen Dank, Reto Haltinner



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile

# Schlusswort

Marco Hübner  
Arbeitsgruppe Fachtagung



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile

# Herzlichen Dank ...

... dem Vorstand des SZSV - den Kollegen der Arbeitsgruppe «Fachtagung – und unseren Referenten.

... unseren Sponsoren

<b>Gold:</b>					  
<b>Silber:</b>					

... an Sie liebe Teilnehmer

# Ausblick

## Giveaway

- Dieses wird den TN, in den nächsten Tagen, via Post zugestellt werden.

## Umfrage

- Ist noch etwas offen oder unklar?
- Gerne können sie im Anschluss mit dem jeweiligen QR-Code, uns weitere Informationen zukommen lassen.



# Ausblick

## Fachtagung 2027

Wird durch die Projektgruppe Fachtagung des SZSV organisiert

- Datum: 04.05.2027
- Ort: Seehotel Waldstätterhof,  
Brunnen SZ





**Der SZSV bedankt sich für Ihr Interesse  
und kommen Sie gut nach Hause**



**SZSV** Schweizerischer Zivilschutzverband  
**FSPC** Fédération suisse de la protection civile  
**FSPC** Federazione svizzera della protezione civile